

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

Drechsler-Art Ausstellung

zum Eurosymposion der Drechsler



Samstag, 28. März, 10 bis 19 Uhr

Sonntag, 29. März, 9 bis 12 Uhr

im Hotel »Drei Könige« in Oberwolfach

Eintritt frei

Veranstalter: Drechslerinnung
Baden-Württemberg

Samstag, 28. März, ab 13.30 Uhr
Vorfürhungen für Hobbydrechsler
– diverse Themen.

Weitere Informationen und
Anmeldung unter Tel. 07831/1789

Rathaus aktuell

Blutspenderehrung 2009

Ehrung für 50-maliges Spenden für Rolf Hettig

Im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderats wurden am Mittwoch, den 11. März 2009 im Foyer des Rathauses 12 Männer und Frauen geehrt, die bereits mehrfach Blut gespendet haben.

Bürgermeister Gottfried Moser und der Vorsitzende des DRK Wolfach Hans-Joachim Haller nahmen die Ehrungen vor und überreichten Urkunden, Ehrennadeln und Weinpräsente.

Bürgermeister Moser betonte bei seiner Ansprache, dass es nicht selbstverständlich ist, regelmäßig die Blutspendetermine wahrzunehmen und die Spender einen besonderen Dienst an der Menschheit leisteten.

Der Vorsitzende des DRK Wolfach Hans-Joachim Haller schloss sich der Aussage von Herrn Bürgermeister Moser an. Gleichzeitig erinnerte er an die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer und warb um noch mehr Unterstützung.

Die Geehrten:

Für zehn Spenden: Ursula Breivogel, Ernst Brüstle, Gerwin Decker, Werner Haas, Brunnhilde Harter, Jürgen Heizmann, Dieter Heizmann, Karin Knobloch, Maria Mayer,

Thomas Moser, Paulo Pedrosa, Gisela Schmider, Martin Vollmer, Hans Jörg Weißer und Ida Wunderlich.

Für 25 Spenden: Anna Maria Armbruster, Angelika Rupprecht, Michael Wichmann und Irmgard Wößner

Für 50 Spenden: Rolf Hettig



Jetzt auch in Wolfach: Hundestationen



In Wolfach wird an Spazier- und Gehwegen Hundekot nicht von den Besitzern beseitigt, auch sind viele Grünanlagen und sogar Kinderspielplätze von diesem Problem betroffen. Nach der Polizeiverordnung der Stadt Wolfach ist jeder Hundehalter dazu verpflichtet, von Hunden abgelegten Kot unverzüglich zu beseitigen. Umherliegender Hundekot ist nicht nur ein unschöner Anblick, er stellt durch Viren, Bakterien und Würmer auch eine große Gefahr für Menschen, vor allem für Kinder dar.

genommen und in Einzelfällen geahndet. Ertrappte Hundehalter müssen mit einem Bußgeld von 40 € sowie weiteren Kosten rechnen.

Die Stadt hat nun mehrere sogenannte Hundestationen beschafft, die an folgenden Stellen installiert wurden:

- Spielplatz vor dem Friedhof
- Anlagen neben der Wassertretstelle
- „Staubfreier Weg“: Beginn Richtung Sportplatz
- Vorstadtberg: Beginn Spazier- und Wanderweg
- Halbmeil: Beginn Geh- und Radweg vor der Kläranlage Richtung Wolfach
- Kirnbach: am Weg Richtung Sportplatz gegenüber Unterwöhrlehof

An den Hundestationen hat jeder Hundebesitzer die Möglichkeit, einen Hundekotbeutel zu entnehmen. Zusätzlich enthält jede Entnahmestation einen Abfallbehälter zur Entsorgung der Beutel.

Die Stadt Wolfach hofft, dass mit der Installation der Hundestationen das lästige Problem umherliegender Hundekots verbessert wird. Der Aufbau weiterer Stationen wird geprüft und im Bedarfsfall erfolgen.

Die Beschwerden von Anwohnern und Gästen bei der Stadtverwaltung nehmen ständig zu, auch wurden vom Ordnungsamt der Stadt Wolfach die angezeigten Fälle auf-



Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr
Seniorentreff
in der Begegnungsstätte Wolfach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112
Rettungsdienst / Notarzt	19222
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss

Bürgerbüro
Petra Naskowski 8353-13
Elisabeth Landgraf 8353-14
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt
Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Leiter Tourist-Info, Kulturamt
Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info
Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen
Gerlinde Wöhrle 8353-52

Hausmeister
Reinhard Schmider 8353-17

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt
Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags)
Elke Stephani 8353-24

Sekretariat (vormittags)
Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse
Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Abgaben
Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser Kurtaxe (vorm.)
Martina De Dominicis 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft
Manfred Eßlinger 8353-26

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt
Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt
Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse
Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt
Waltraud Räßle 8353-35

EDV, Personal
Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung Friedhofsverwaltung Wohnbauförderung
Martina Hanke 8353-42

Grundbuchamt, Märkte Schulen, Kindergärten
Hans Heizmann 8353-45

Sekretariat
Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter
Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags)
Theresia Zefferer 8353-81

Fax
8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung
8353-84

Stadtkapelle Wolfach Musikzimmer

47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Migrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von An-
 gehörigen; Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 – Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 – Migrationserstberatung 07831/9355-17
 – Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
 – Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 – Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 – Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 – Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 – Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16
 (Telefon 0 78 34 / 83 48-0) bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge
 – Soziale Beratung für Schuldner
 – Essen auf Rädern
 – Kurberatung und -vermittlung
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psycho-
 logische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kran-
 ke, Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 97-17
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei
 allen Kassen
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 0 78 31 / 63 91
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 0 78 32 / 1 11 01
 • Drogenberatung Tel. 0 78 32 / 9 67 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 07 81 / 3 43 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmüt-
 ter/-eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an
 Eltern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e. V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombi-
 niert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist
 jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 19.03.2009 Stadt-Apotheke, Hornberg
 Freitag, 20.03.2009 Kloster-Apotheke, Haslach
 Samstag, 21.03.2009 Linden-Apotheke, Oberwolfach
 Sonntag, 22.03.2009 Stadt-Apotheke, Haslach
 Montag, 23.03.2009 Bären-Apotheke, Hornberg
 Dienstag, 24.03.2009 Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
 Mittwoch, 25.03.2009 Apotheke zur Eiche, Hausach
 Donnerstag, 26.03.2009 Stadt-Apotheke, Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 19222

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen
 über Tel. 01805/19292460

§ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 20.03.2009, 18.00 Uhr bis Montag,
 23.03.2009, 8.00 Uhr

Dr. med. A. Schäfer, Dr. med. A. Meißner,
 Vorstadtstr. 48, Wolfach, Tel. 07834/4006
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 21.03.2009, 8.00 Uhr bis Montag, 23.03.2009,
 8.00 Uhr

Dr. med. W. Hartleitner, Eisenbahnstr. 68, Hausach
 Tel. 07831/1777

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert:

Gespräch des Landrats mit Bürgerinnen und Bürgern in Wolfach

Landrat Frank Scherer lädt zu einem Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern von Wolfach am Dienstag, 24. März 2009, ab 17.00 Uhr ein.

Damit eröffnet Landrat Frank Scherer im Rahmen seines Gemeindebesuches den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, ihre Anliegen zu Kreisangelegenheiten zu besprechen.

Das Gespräch findet im Lesezimmer des Rathauses (EG) statt.

Wer die Bürgersprechstunde des Landrats nutzen möchte, sollte sich zuvor bei der Stadtverwaltung (Tel. 07834/8353-32 oder E-Mail christine.schuler@wolfach.de) oder direkt beim Büro des Landrats (Tel. 0781/805-1201 oder E-Mail buero.landrat@ortenaukreis.de) anmelden.

Neue Wege bei Einkauf und Kundenservice in Wolfach:

Lokales Internetportal mit Bestell- und Lieferservice als Modellversuch geplant

Informationsveranstaltung am 25. März 2009 im Feuerwehrgerätehaus Wolfach



Ein besserer Zugang und eine bessere Erreichbarkeit der Grundversorgung stehen im Blickpunkt des EU-Projekts „ACCESS“, bei dem sich die Stadt Wolfach aktiv beteiligt.

Es werden Mittel und Wege gesucht, um die Versorgungssituation für alle Einwohner, insbesondere aber der älteren und nicht-mobilen Personen langfristig zu sichern und zu verbessern. Gerade im Hinblick auf die Außenbereiche stellt dies eine wichtige Zukunftsaufgabe dar, die zudem durch die rückläufige Bevölkerungsentwicklung und das stetig steigende Durchschnittsalter immer mehr in den Mittelpunkt rückt.

Im kommenden Jahr soll unter Einbeziehung der Bevölkerung und der örtlichen Geschäftsleute ein Pilotprojekt gestartet werden, das zu einer Lösung dieser Probleme beitragen kann.

Die Projektidee resultiert aus Erkenntnissen des EU-Projektes „PUSEMOR“, bei dem die Stadt Wolfach ebenfalls beteiligt war. Die Projektlaufzeit ist bis Sommer 2011 angesetzt.

Am Projekt sind neben der Stadt Wolfach auch der Regionalverband Südlicher Oberrhein und zur fachlichen Begleitung die Technische Universität Kaiserslautern beteiligt. Das Vorhaben wird zu 75 % durch Fördergelder der Europäischen Union unterstützt.

Mit dem Pilotprojekt soll erprobt werden, ob mit einem lokal verknüpften Internet-Einkaufsangebot (Online-Shopping) in Verbindung mit einem gewerblich organisierten Lieferservice die Versorgung verbessert werden kann.

Im Fokus des Modellversuchs steht zunächst die örtliche Versorgung mit Lebensmitteln und Waren des täglichen Bedarfs. Die Ergebnisse dürften sich aber auch auf andere Branchen und auch auf lokale Dienstleistungsangebote übertragen lassen.



Der immer selbstverständlicher werdende Umgang mit dem Internet als Informations- und Kommunikationsmedium bietet neue Chancen, die sich zum Beispiel in der steigenden Akzeptanz des Bestellens und Kaufens von Waren im Internet zeigen.

So könnte auch für den lokalen Einzelhandel und lokale Dienstleistungsanbieter ein zweites Standbein dazu

beitragen, die vorhandene Kundschaft zu binden und neue Kunden anzusprechen.

Mit dem Modellversuch besteht gleichzeitig die Möglichkeit, den derzeit stattfindenden Ausbau der Breitbandinfrastruktur (schnelle Internetverbindungen) sinnvoll um nutzbringende örtliche Angebote zu ergänzen.

Mit einer Haushaltsbefragung im April möchte die Projektgruppe zunächst klären, wie sich die Grundversorgung aktuell in der Gemeinde darstellt und welche Voraussetzungen für den Modellversuch gegeben sind. Ergänzt wird dies um Gespräche mit Vertretern örtlicher Anbieter. Bis Ende dieses Jahres soll ein Projekt entwickelt werden, das den Ansprüchen und Bedürfnissen der örtlichen Bevölkerung und der lokalen Anbieter entspricht.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle interessierten Geschäftsleute aus Wolfach und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen, sich am **25. März 2009 ab 20.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Wolfach über das Projekt und die geplante Haushaltsbefragung zu informieren.

Dabei gibt es auch die Möglichkeit zu Rückfragen und zum Austausch mit Vertretern der Projektgruppe.

Weiterhin Helfer/innen für unsere Haushaltsbefragung gesucht!

Lukrative Verdienstmöglichkeit als Interviewer/in im Zeitraum 20. April bis 10. Mai 2009

Wenn Sie kontaktfreudig und aufgeschlossen sind, gute Ortskenntnisse haben, mobil und flexibel sind und Interesse daran haben, über einen Zeitraum von drei Wochen an unserem Projekt „ACCESS“ mitzuarbeiten, dann ist unsere Haushaltsbefragung sicherlich interessant für Sie. Nähere Informationen finden Sie im Bericht „Neue Wege bei Einkauf und Service in Wolfach...“, der ebenfalls im heutigen Bürger-Info abgedruckt ist.

Als Grundlage für die weiteren Projektschritte ist eine Haushaltsbefragung vorgesehen, die u. a. Aufschluss darüber geben soll, wie gut der Zugang zu den örtlichen Angeboten im Bereich Handel und Dienstleistung ist. Insbesondere soll auch die Frage beleuchtet werden, ob ein gut abgestimmtes Internetangebot mit Bestell- und Lieferservice die Probleme bei eingeschränkter Mobilität beheben kann.

Für die Haushaltsbefragung, die voraussichtlich vom 20. April bis 10. Mai 2009 stattfinden wird, werden etwa 10 Interviewer/innen benötigt. Je nach Größe des abzudeckenden Gemeindegebiets kann von einem Verdienst von ca. 400 – 600 Euro (2,50 Euro je Fragebogen) zuzüglich anfallender Fahrtkosten ausgegangen werden.

Die Interviewer/innen werden durch eine Einweisung/Schulung ausreichend auf diese Aufgabe vorbereitet.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte **bis spätestens 27. März 2009** an Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 07834/8353-36 oder dirk.bregger@wolfach.de. Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.

Sanierungsstart in der Schulstraße Halbmeil

Bei entsprechender Witterung beginnen am kommenden Montag, 23. März 2009 die Bauarbeiten für die langersehnte Sanierung der Schulstraße Halbmeil. In Höhe des Dorfgemeinschaftshauses wird die Firma Gebrüder Bantle aus Böisingen mit den Arbeiten an der Wasserleitung und am Kanal beginnen. Hierfür werden teilweise Vollsperrungen notwendig werden. Wir bitten die Anlieger um Verständnis für die entstehenden Verkehrsbehinderungen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Projektleiter, Bauhofleiter Josef Vetterer, der unter Telefon 07834/835380 oder unter E-Mail bauhof@wolfach.de zu erreichen ist. Die Bauleitung für den Bereich Kanal hat das Büro Weissenrieder, Herr Ribar. Für den Bereich Straßenbau ist das Büro Brenner-Dietrich-Dietrich, Herr Ruh zuständig.

1. Abschlag für Wasser- und Abwassergebühren wird fällig

Die Stadtkasse gibt bekannt, dass am 31. März 2009 der 1. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Zu diesem Zeitpunkt werden bei den Abbuchern die fälligen Beträge abgebucht. Alle übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, ihre Abschläge pünktlich einzuzahlen. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden. Falls Sie die Abschläge zukünftig von Ihrem Konto abgebucht haben wollen oder sonstige Fragen zur Wasser- und Abwassergebühr haben, wenden Sie sich bitte an Frau Martina De Dominicis Tel. 07834/8353-21.

3-Zimmer-Wohnung 97 qm

Die Stadt Wolfach vermietet ab sofort in der Oberwolfacher Straße eine 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und Abstellraum.
Kaltmiete 400 € + Nebenkosten.

Interessenten wenden sich bitte an die Stadtverwaltung, Herrn Manfred Eßlinger, Tel. 07834/835326
Mail: manfred.esslinger@wolfach.de

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 07.03.2009 und alle Reisepässe, welche bis zum 21.02.2009 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:
Autoschlüssel „VW“
Armreif, silber

Unser Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 11. März 2009

Anwesend:

Bürgermeister Gottfried Moser als Vorsitzender
die Stadträte:
Franz Bruder, Bruno Heil, Frank Hildbrand, Robert Kern, Ernst Lange, Manfred Maurer - entschuldigt, Heinrich Oberle - entschuldigt, Georg Schmieder, Wolfgang Sitzler, Cornelia Wehrle-Blumenstock
von der Verwaltung:
Rechnungsamtsleiter Peter Göpferich, Martina Hanke als Schriftführerin

Punkt 1: Aufforstungsanträge

- 1/1 Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens zum Aufforstungsantrag auf Flst. Nr. 347, Gemarkung Kirnbach
Zu diesem Antrag hat ein Ortstermin stattgefunden. Die Mitglieder des Technischen Ausschusses erteilen einstimmig zum Aufforstungsantrag auf dem Flst. Nr. 347, Gemarkung Kirnbach ihr Einvernehmen.
- 1/2 Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens zum Aufforstungsantrag auf Flst. Nr. 107, Gemarkung Kirnbach
Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

Punkt 2: Beratung von Baugesuchen

- Zu folgenden Anträgen auf Baugenehmigung bzw. naturschutzrechtlicher Genehmigung hat der Technische Ausschuss einstimmig bzw. mehrheitlich sein Einvernehmen erteilt:
- 2/1 Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Hofbergstr. 3, Flst. Nr. 1349, Gemarkung Wolfach
2/2 Errichten eines Gartenhauses, Talstr. 98, Flst. Nr. 282, Gemarkung Kirnbach
2/3 Teilabbruch und Wiederaufbau des Gebäudes Obere Bahnhofstr. 2, Flst. Nr. 26/14, Gemarkung Kirnbach
2/4 Geländeauffüllung, Leubach 4, Flst. Nr. 106, Gemarkung Kirnbach

Punkt 3: Bauvorhaben zur Kenntnis

Es lagen keine Bauvorhaben zur Kenntnisnahme vor.

Punkt 4: Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“

- Bäume in der Grabenstraße

Martina Hanke erläutert, dass in der Grabenstraße – südlicher Teil – nach der Gestaltungsplanung des Planungsbüros Brenner-Dietrich-Dietrich, Freiburg vier weitere Bäume gepflanzt werden sollen. Zu der Gestaltungsplanung hat der Gemeinderat bereits am 12.03.2008 zugestimmt. Aus Gründen der optischen Einheit schlägt Martina Hanke vor, dass wie im nördlichen Teil der Grabenstraße Felsenbirnen gepflanzt werden.
Die Mitglieder des Technischen nehmen dies zustimmend zur Kenntnis.

- Zufahrt zur Martinswiese

Aus den Reihen des Technischen Ausschusses war der Vorschlag gemacht worden, die Zufahrt zur Martinswiese so zu gestalten, dass sie bei Festbetrieb gut mit Pkw's zu befahren ist.

Dieser Vorschlag ist vom Planungsbüro Brenner-Dietrich-Dietrich aus Freiburg geprüft worden. Allerdings kam man dabei zu dem Ergebnis, dass eine Zufahrt nur normgerecht ausgebaut werden könnte, wenn der Flößerweg 60 cm tiefergelegt würde, was aus Gründen des Hochwasserschutzes und auch der Begehrbarkeit des Fußweges nicht wünschenswert ist. Martina Hanke weist deshalb darauf hin, dass die Zufahrtssituation zwar verbessert werden wird, dass allerdings nicht garantiert werden kann, dass vollbeladene Kfz zukünftig an der Abfahrt zur Martinswiese nicht aufsitzen werden.

Dies nehmen die Mitglieder des Technischen Ausschusses zustimmend zur Kenntnis.

Umweltecke

Sperrmüllabfuhr in Wolfach

Die Sperrmüllabfuhrtermine für das Frühjahr 2009 wurden wie folgt festgelegt:

Wolfach Bezirk 2:	Donnerstag, 02.04.2009
Wolfach Bezirk 1:	Freitag, 03.04.2009
Kirnbach, einschl. Seitentäler:	Donnerstag, 02.04.2009
Kinzigal:	Mittwoch, 01.04.2009
Wolfacher Seitentäler:	Donnerstag, 19.03.2009

Um Beachtung der Abfuhrtermine und um rechtzeitige Bereitstellung des Sperrmülls wird gebeten.

Von der Sperrmüllabfuhr sind insbesondere ausgeschlossen:

- Abfälle von Gebäuderenovierungen (dazu gehören sämtliche Bestandteile von Bau- und Abbruchmaßnahmen wie Fenster, Türen, Rollläden, Waschbecken usw.)
- Kraftfahrzeugteile
- Abfälle, für die spezielle Sammlungen oder Sammelstellen ausgewiesen sind, wie z.B. Kühlgeräte, Altreifen, Grünabfälle, Elektro- und Elektronikschrott
- Verwertbare Abfälle wie Papier, Karton, Hohlglas, Kunststoffe
- Abfälle mit schädlichen Inhaltsstoffen.

Aus nachfolgender Aufstellung ist ersichtlich, welche Abfälle bei der Sperrmüllabfuhr mitgenommen werden.

A

Abdeckplanen für Auto/ Motorrad
Antennen für Fernseher/Radio - keine Parabolantennen
Arbeitsplatten aus der Küche

B

Balkonkästen aus Holz/Metall/Kunststoff
Babytragetaschen/-wippen
Babybadewannen
Babywickeltische/-sitze
Bettgestelle, -roste
Bilderrahmen
Blumentröge aus Holz
Bodenbeläge aus Kunststoff
Bügelbretter

C

Campingstühle/Klappstühle
City-Roller

D

Dachgepäckträger
Dreiräder/Kinderroller

F

Fahrräder (keine einzelnen Schläuche und Mäntel)
Fahrradanhänger
Fassreifen
Federbetten

G

Gardinen
Gartengeräte wie Spaten, Schaufel, Rechen
Gartenmöbel aus Holz/Metall/Kunststoff
Gartenschläuche
Gitterfolien

H

Hobelbänke/Werkbänke
Holzfässer, klein
Holzkisten
Holzkohlengrills

I

Inline-Skates
Isomatten

K

Kinderplanschbecken, aufblasbar
Kindersitze (Auto/Fahrrad)
Kinderwagen
Koffer/Aktenkoffer
Kompostbehälter
Kopfkissen
Korbwaren, auch Rattanmöbel
Küchenspülbecken
Kühlboxen
Kunststoffregenfässer

L

Lampenschirme
Lattenroste
Laufställe
Leitern aus Holz, Stahl, Alu
Leiterwagen/Handwagen
Liegestühle
Luftmatratzen

M

Matratzen
Möbel
Musikinstrumente

O

Öfen
- Holzbeistellherde (ohne Ruß/Asche)
- Gasherde/Gasöfen
- Ölöfen (ohne Ölrückstände)
- Kohlenöfen
Ofenrohre
- keine Bauteile von Zentralheizungsanlagen

P

Polstermöbel
Plastikwannen

R

Räucherschranke
Regale aus Holz, Metall, Rattan oder Kunststoff
- keine Regale aus gewerblichen Lagerräumen
Regenfässer aus Kunststoff
Rucksäcke

S

Sandkasten aus Holz/Kunststoff
Sandkastenmuschel
Schaumgummi
Schirme
Schränke
Schreibtische
Schubkarren
Schulranzen
Servierwagen
Sessel/Sofas
Skateboard
Skier/Skischuhe
Sonnenschirme
Spiegel/Spiegelschränke
Sportgeräte (nicht aus Vereinsbeständen)
Steppdecken
Stühle (auch Plastikstühle)
Surfbretter

T

Teppiche/Teppichböden
Terrakotta-Blumentöpfe (groß)
- max. 50 kg
Tische

V

Vorhang
Vorhangschienen
Vorhangstangen

W

Wannen aus verzinktem Stahl (keine eingebauten Dusch- oder Badewannen)
Wäschekörbe aus Kunststoff
Wäschespinnen
Wäscheständer
Wäschetruhen
Waschkessel/-einsätze
Wasserbetten
WC-Deckel (Holz/Kunststoff)
Weinregale aus Kunststoff

Z

Zelte
- Metallteile getrennt bereit stellen

Achtung:

Sperrmüll muss handlich bereitgestellt werden. Einzelstücke dürfen ein Gewicht von 50 kg und eine Breite von 1,5 m nicht überschreiten.

Ordnungswidrigkeiten bei der Sperrmüllabfuhr

Strafbar machen sich Personen, die Gegenstände, die nicht unter den Begriff Sperrmüll fallen, zur Abfuhr bereit stellen und diese nach der Abfuhr nicht mehr zurücknehmen. Es handelt sich hierbei um eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld belegt wird.

Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Privathaushalten

Der Ortenaukreis führt wieder gebührenfreie Sammlungen von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Haushaltungen durch.

Der Sammeltermin für das Frühjahr 2009:

**Wolfach: Dienstag, 07.04.2009, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(Parkplatz am alten Bahnhofgebäude)**

Termine in den Nachbargemeinden:

Hausach: Dienstag, 07.04.2009, 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
(Parkplatz am Schwimmbad)

Haslach: Mittwoch, 24.06.2009, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(Parkplatz Markthalle)

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen und Umwelt hervorrufen können und daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen. Es handelt sich dabei um Stoffe wie z. B. Farb- und Lackreste, Verdünnern und sonstige Lösemittel, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste usw.

Hinweise zur Sammlung:

- * Achten Sie auch auf die Sammeltermine in den benachbarten Städten/Gemeinden
- * Anlieferungen von Problemabfällen aus dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Bereich sind bei der Sammelaktion ausgeschlossen.
- * Es ist strengstens untersagt, Problemabfälle außerhalb der festgelegten Annahmezeiten bei den Sammelplätzen abzustellen.
- * Frittierfette und Speiseöle werden auch angenommen.
- * Altmedikamente gehören nicht zu den Problemabfällen. Diese Abfälle können über die Graue Tonne entsorgt werden.
- * Dispersionsfarben (wasserlösliche Wandfarben) können in vollständig ausgehärtetem Zustand über die Graue Tonne entsorgt werden.
- * Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst im Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.
- * Elektronikgeräte und Elektrokleingeräte (wie z. B. Fernsehgeräte, Computer, Radios, Videogeräte, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Staubsauger) werden angenommen.
- * Keine Elektrogroßgeräte (z. B. Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Elektroherde, Kühlgeräte) anliefern. Diese werden nicht angenommen. Hierfür gibt es kostenlose Abgabestellen, die Sie der Rückseite Ihres Abfallkalenders entnehmen können.

Für Rückfragen steht das Abfallberaterteam des Ortenaukreises unter Tel.: 0781 805-9600 gerne zur Verfügung. Die Sammeltermine können im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de eingesehen und ausgedruckt werden. Ein Benachrichtigungsservice (E-Mail Nachricht), der an stattfindende Sammeltermine erinnert, ergänzt das Serviceangebot.

Kulturelles



Musikschule Offenburg/Ortenau

Gitarre en bloc

...oder: "nichts ist schöner als eine Gitarre - außer vielleicht zwei!"

So lautet der Titel des Konzerts, welches am 29. März 2009 um 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Wolfach stattfindet. Das Gitarrenensemble "Cuadro Sur", bestehend aus vier Lehrern der Musikschule Offenburg/Ortenau gibt zusammen mit Schülern der Zweigstelle Hausach/Wolfach ein abwechslungsreiches Konzert. Dabei wird die faszinierende Vielfalt der Musik für klassische Gitarre vorgestellt, wobei bis zu 18 Spieler gemeinsam auf die Bühne kommen werden.

Traditionelle Melodien aus Schweden, Frankreich und Japan sowie Led Zeppelins "Stairway to heaven" erklingen neben Kompositionen von Jaime Córdoba und Manuell Penella.

Altersjubilare

19.03.1939	Groß, Anneliese Erika Am Kastaniendobel 6	70 Jahre
20.03.1920	Heizmann, Monika Inselweg 13	89 Jahre
22.03.1917	Math, Rosa Luisenstr. 2	92 Jahre
22.03.1928	Rothe, Walter Grabenstr. 11	81 Jahre
22.03.1932	Faist, Agatha St. Roman 8a	77 Jahre
22.03.1935	Schmider, Josef Hapbachweg 3	74 Jahre
22.03.1938	De Braganca, Cruz Vicente Fürstenbergstr. 9	71 Jahre
23.03.1928	Schmieder, Lorenz St. Roman 30	81 Jahre
24.03.1939	Wolber, Karl Rotsal 9	70 Jahre
25.03.1924	Haag, Marie Luisenstr. 2	85 Jahre
25.03.1934	Stöckel Irmgard Ilse Luisenstr. 2	75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Schulen

Grundschule Halbmeil

Lust auf eine neue spielerische Entdeckung?

Auf der Suche nach piffigen Spielideen für Groß und Klein?

Am Mittwoch, den 25. März, um 19.30 Uhr, findet in der Grundschule in Halbmeil ein lockeres, unterhaltsames Spielseminar statt.

Dieser Abend wird von Frank Stark (Spielautor, Fun-Pädagoge, Clown und Regel-verständlich-Macher) gestaltet.

Im Vordergrund steht die Lust am Spielen. Wie weckt man das Spielvergnügen bei Kindern, bei Jugendlichen, bei Erwachsenen im WiFizeitalter?

Themen wie Frustration im Spiel, Regeln-Lernen, Lernspiel und spielend Lernen werden in einem kleinen theoretischen Teil behandelt. Und dann wird gespielt!

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer! Organisiert vom Elternbeirat der Grundschule Halbmeil.

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach

Motivierende Einblicke beim Hauptschulschnuppertag

Auf reges Interesse stieß der Hauptschulschnuppertag der GHWRS Wolfach. Zur Eröffnung wurden die Gäste - die Viertklässler/innen der eigenen Schule, von der Grundschule Halbmeil und deren Eltern - mit dem Song „Welcome to New School“ begrüßt.



Foto 68 Höchste Konzentration beim Pfannkuchen backen im Fächerverbund WAG mit Lehrerin Roswitha Pereira.

Text und Fotos: Heinz Kiehl

Rektorin Rosemarie Armbruster dankte den beteiligten Lehrkräften und Schüler/innen für ihr Mitwirken bei der Gestaltung des Abends. Anschließend informierte Konrektor Wolfgang Scharer, der Organisator des Hauptschulschnuppertages, über die Struktur der Hauptschule in Baden-Württemberg und das musisch-kreative Profil der Wolfacher Hauptschule mit zurzeit 11 Arbeitsgemeinschaften sowie verschiedenen Aufführungen auch außerhalb der Schule, zum Beispiel das Kindermusical „Der kleine Tag“.

Die Hauptschule, so Scharer, lege Grundlagen für den Eintritt in eher praxisorientierte Berufe. Zentrales Element ist daher die Berufswegeplanung in allen Schuljahren.

Über den Besuch der Werkrealschule können geeignete Hauptschüler/innen die Mittlere Reife ohne Zeitverlust erwerben.

Fakultativ werden Französisch und EBA (Erweitertes Bildungsangebot) offeriert. Tastaturschulung, Erlernen von Power Point Präsentationen und Gartenarbeit sind seit Jahren fester Bestandteil des EBA. Das rege Schulleben zeigt sich in einer Fülle von außerunterrichtlichen Veranstaltungen, darunter der Lesewettbewerb in Klasse 6, der Schullandheimaufenthalt ebenso in Klasse 6, die Abschlussfahrt in Klasse 9 und die Bundesjugendspiele.

In sieben Stationen konnten dann die Gäste - begleitet von Fünftklässler/innen - in die neuen Fächer und Fächerverbünde hineinschnuppern und sich natürlich auch selbst beteiligen.

Einblicke gab es in den Englisch- und Französischunterricht, in das Arbeiten im Computerraum, in den Fächerverbund WAG (Wirtschaft-Arbeit-Gesundheit) durch das Herstellen eines Türstoppers und beim Pfannkuchen

backen. Im Fächerverbund MNT (Materie-Natur-Technik) konnte experimentiert und in WZG (Welt-Zeit-Gesellschaft) Steinzeitschmuck gefertigt werden.

Der motivierende Abend weckte Vorfreude auf den künftigen Besuch der Wolfacher Hauptschule. Er klang mit einem zwanglosen Beisammensein aus.

„Magnetator“ Markus Hartmann gibt Exklusivvorstellung für die GHWRS Wolfach

Vulkane und Geysire in der Pausenhalle der GHWRS Wolfach? Keine Sorge, es handelte sich um die Utensilien für die altersgemäße Wissenschafts-Show zum Mitmachen von „Magnetator“ Markus Hartmann. Er begeisterte das aus mehr als 200 Personen bestehende Publikum. Sämtliche acht Grundschulklassen und die Klasse fünf mit ihren Lehrkräften sowie einige Eltern ließen sich diese fulminante Veranstaltung nicht entgehen.

Sie war nicht nur ein einmaliges Erlebnis, sondern ergänzte den Unterricht in den Fächerverbänden MeNuK (Mensch, Natur und Kultur) und WZG (Welt-Zeit-Gesellschaft).

„Der Funke sprang gleich über“, freute sich Claudia Brohammer, Ansprechpartnerin der rührigen Elterninitiative „Cleverle-AG“.

Eigentlich wollte der nicht nur aus dem Fernsehen und den Science-Days im Europa-Park Rust bekannte prominente Autor in diesem Jahr keine Show veranstalten, um sich ganz dem Verfassen seines neuen Buches über Astronomie widmen zu können. Geplant sind Kurzgeschichten in Comic-Form, in denen astronomisches Wissen kindgerecht verpackt wird. Doch Claudia Brohammer ließ nicht locker und Rektorin Rosemarie Armbruster übernahm gerne die Organisation dieser großartigen Veranstaltung.

Gleich zu Beginn erfuhren die Schulkinder, dass der Begriff Vulkan von dem römischen Feuergott Vulcanos abgeleitet wurde. Sie staunten über die mögliche Höhe einer Eruptionssäule bis zu 12 km und dass der uns nächste, zurzeit glücklicherweise inaktive Vulkan, der Kaiserstuhl ist. Eine Schülerin baute mithilfe des Magnetators ein Querschnittsmodell eines Schichtvulkans zusammen. Exklusives Filmmaterial über mehrere aktive Vulkane auf der ganzen Welt brachte das Publikum zum Staunen.

Die Antwort auf die Frage: Können Steine schwimmen?, durften ein paar Schüler selbst auf der Bühne herausfinden. Aus der Eifel hatte der Magnetator „Kuno – die Kilerbombe“ mitgebracht, eine Lavabombe. Die Pausenhalle bebte vor Begeisterung, als er schließlich einen Modellvulkan zur Eruption brachte.

Was passiert, wenn Wasser auf Magma oder Lava trifft? Schon war die Show beim Thema Geysire angelangt. Filmaufnahmen vom größten Vulkan der Erde, dem Yellowstone National Park, und Vulkanismus auf Island einschließlich seiner Nutzung halfen den Schüler/innen zum Verständnis dieser Naturphänomene. Natürlich durften auch echte Schwefelsteine mit dem charakteristischen penetranten Geruch nicht fehlen.

Eine Leseprobe aus Markus Hartmanns fesselndem Kinderbuch „Magnetator – Das Delfin-Symbol“ rundete die Veranstaltung ab. Jedes Schulkind erhielt im Anschluss einen



„Vulkanausbruch für zu Hause“ in Form einer ungefährlichen Versuchsanleitung.

Mehr Infos, einschließlich zur Entstehung der Bezeichnung Magnetator, finden sich auf der Homepage des Magnetator-Teams unter www.magnetator.de.

Der Magnetator lässt einen Geysir ausbrechen.



Autor Markus Hartmann liest zum Schluss aus seinem Buch „Magnetator – Das Delfin-Symbol“.



(von links) Beim Plausch nach der gelungenen Veranstaltung: Magnetator Markus Hartmann, Claudia Brohammer, die Initiatorin der Veranstaltung im Rahmen der bekannten Elterninitiative „Cleverle-AG“, mit Tochter und Rektorin Rosemarie Armbruster, die Organisatorin

Text und Fotos: Heinz Kiehl

Klassenzimmer der Klasse 3 b renoviert

Engagierte Eltern renovierten zusammen mit der Klassenlehrerin Gabriele Salgueiro und Hausmeister Thomas Schamm das Klassenzimmer der 3 b, das schon seit vielen Jahren keine neue Farbe mehr gesehen hatte.

Als Glücksfall erwies sich, dass sich mit Jerry Weber ein Fachmann unter den Eltern befand, der nicht nur Material und Gerätschaften besorgte, sondern auch beide Tage mit Rat und Tat zur Seite stand. Die Materialkosten für solche Aktionen übernimmt die Stadt.



Am Samstagmorgen rückten einige Eltern mit Pinseln und Farbeimern an und verliehen dem Klassenzimmer ein neues Gesicht.

Bei den Vorarbeiten und der anschließenden Putzaktion halfen viele fleißige Eltern, die nicht im Bild sind.

Bei der gesamten Aktion halfen:

Simone Breilich, Davor Buntic, Heidrun Erdmann, Doris und Hans Glunk, Uwe Güttler, Melanie Heil, Ursula und Bernd Janotta, Ute Jentsch, Patrizia Keller, Susi Lehmann, Antonio Metzger, Rolf Nattmann, Manuela Riedel, Erika Sum, Hura Ujkani, Jerry Weber

Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schulen Wolfach

Praktikum der Klassen BK1T von den Beruflichen Schulen Wolfach

„Es war toll, am liebsten wäre ich immer dort geblieben“, kommentiert Praktikantin Bianca Marek ihr Betriebspraktikum bei H2Zoo in Hausach. Ähnlich ergeht es auch den anderen 29 Schülern der Klasse BK1T der Beruflichen Schulen in Wolfach, die gerade ihr erstes Betriebspraktikum hinter sich gebracht haben. Ob bei der DRK-Rettungswache in Hausach oder im Kindergarten, Fotofachgeschäft oder Industriebetrieb, überall in der näheren und weiteren Umgebung informierten sich die Schüler über Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten.

Ganz unterschiedlich waren die Schwerpunkte. Während einige Schüler versuchten, schon in ihrem späteren beruflichen Umfeld tätig zu werden, wollten andere die Chance nutzen, mal etwas ganz Neues auszuprobieren. Nur wenige Schüler äußerten sich nach dem Praktikum kritisch und erklärten, der Einblick sei zwar interessant gewesen, doch der Beruf eigne sich nicht für sie.

Auch die Betriebe sind sehr an Praktikanten interessiert. „Sehr oft stellen wir Praktikanten später als Auszubildende ein“, erklärt Corina Schüßler, die bei der Firma Duravit in Hornberg als Personalreferentin tätig ist. Daher verschafft die Firma den Interessenten auch einen breit gefächerten Einblick in möglichst viele Abteilungen. Andreas Oechler vom Zoofachgeschäft H2Zoo in Hausach sieht es ähnlich: „Wir sind immer auf der Suche nach begabten Leuten, die später bei uns einsteigen, geben aber auch Praktikanten aus Behindertenwerkstätten eine Chance“, betonte er.

Ein zweites Praktikum, das teilweise in den Pfingstferien liegt, wird im Sommer den Einblick der Schüler ins Berufsleben noch erweitern.



Praktikant Dominik Wälde (rechts) erstellt unter Anleitung von Reinhard Lehmann von der Firma Duravit in Hornberg am PC ein Musterbadezimmer.

ROBERT-GERWIG-GYMNASIUM HAUSACH

Allgemeinbildendes Gymnasium mit naturwissenschaftlichem und sprachlichem Profil Englisch / Französisch / Spanisch / Latein / AG Chinesisch

ANMELDUNG

für die Klasse 5 des kommenden Schuljahres 2009/2010

Anmeldetermine:

Dienstag, 31. März 2009	8.00 Uhr – 12.30 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch, 01. April 2009	8.00 Uhr – 12.30 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit Englisch oder Französisch als 1. Pflichtfremdsprache oder Englisch und Latein gleich in Klasse 5 (Mindestzahl 16 Anmeldungen) zu wählen. Zur Anmeldung bitten wir die Grundschulempfehlung und eine Geburtsurkunde (zur Einsicht) vorzulegen.

Die Schülerinnen und Schüler, die eine gemeinsame Bildungsempfehlung erhalten, können bis 8. Mai 2009 angemeldet werden.

Die Schulleitung: Michael Fritz

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

FC KIRNBACH 1956 e. V.

Generalversammlung des FC Kirnbach

Am 20. März findet um 20.00 Uhr die diesjährige Generalversammlung des FC Kirnbach im Clubhaus mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte der einzelnen Abteilungen
4. Bericht des Kassierers
5. Kassenprüfbericht
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Neben zahlreichen Ehrungen stehen in diesem Jahr 8 Vorstandsmitgliedern, darunter ein neuer 1. Vorsitzender, zur Wahl. Der FC Kirnbach freut sich darauf, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu können.

Kolpingsfamilie Wolfach

Altkleidersammlung und Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Wolfach

Gleich zu zwei Terminen ist die Kolpingsfamilie am 21. März 2009 gefordert.

Die Altkleidersammlung findet dieses Jahr ausgesprochen früh am 21. März 2009 statt. Die Plastiksäcke sind weitgehend verteilt, so dass die Sammelaktion am Samstag steigen kann. Nach wie vor ist die Kolpingsfamilie auf ein gutes Sammelergebnis von tragfähigen Schuhen und Kleidern angewiesen. Der Erlös fließt zu einem kleinen Teil an die örtliche Kolpingsfamilie, womit in erster Linie das Kindergartenprojekt in Brasilien unterstützt wird. Darüber hinaus werden wichtige internationale Projekte des Kolpingwerkes begünstigt. Als drittes gehen Fördermittel an die Jugendarbeit in unserer Region.

Es wird also deutlich, wie viel Gutes bewegt und ermöglicht wird, wenn beim Aufräumen des Kleider- und Schuhschrankes die Kolpingsfamilie Wolfach bedacht wird.

Die Sammlung beginnt um 9:00 Uhr. Die Kolpingsfamilie bittet darum, das Sammelgut erst am Morgen vor die Tür an die Straße zu stellen, um Diebstähle von Unberechtigten zu vermeiden.

Am 21. März um 20:00 Uhr findet im Gemeindehaus St. Laurentius die diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Auf der Tagesordnung stehen die obligatorischen Rechenschaftsberichte, Ehrungen, Rück- und Ausblicke sowie Vorstandswahlen. Wir erwarten an diesem Abend Besuch aus Brasilien. Der Architekt unseres Kindergartens Joaquim und der bewährte Dolmetscher Berthold werden uns behören und sicher viel zu berichten haben.

TuS - Kinzigtal

Generalversammlung

Am 21.03.2009 um 20.00 Uhr findet die diesjährige Generalversammlung des TuS - Kinzigtal im Gasthaus Kreuz in Halbmeil statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Tätigkeitsberichte der verschiedenen Abteilungen sowie Neuwahlen. An diesem Abend finden auch die Ehrungen verdienter Mitglieder statt. Der Vorstand lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins ein.

Patenverein Kinderlachen e.V.

Fahrradbörse

Am Samstag, 21.03.2009, organisiert der Patenverein Kinderlachen e.V. auf dem Marktplatz in Wolfach die 4. Fahrradbörse für gebrauchte Fahrräder. Es können von Privatpersonen gebrauchte Fahrräder aller Art, Kinderroller, Bobbycars, Dreiräder, Kettcars und Inliner zwischen 08:00 Uhr und 09:30 Uhr unter Abgabe der Preisvorstellung für den jeweiligen Artikel abgegeben werden. Eine spätere Abgabe kann aus organisatorischen Gründen nicht mehr erfolgen. Der Verkauf ist in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr. Die Auszahlung der verkauften Artikel und die Abholung der nicht verkauften Artikel erfolgt ab 12:30 Uhr bis 13:00 Uhr. Von den verkauften Artikel werden 20 Prozent für die Satzungszwecke des Patenverein Kinderlachen einbehalten.

Bücherflohmarkt des Patenverein Kinderlachen e.V.

Am Samstag, 21.03.2009, bietet der Patenverein Kinderlachen gespendete gebrauchte Bücher im Rathaus-Leseraum zum Verkauf an. Bei gutem Wetter ist der Verkauf auf dem Marktplatz. Bei unbeständigem Wetter wird der Bücherflohmarkt im Rathaus-Leseraum durchgeführt. Der Erlös wird für die vom Patenverein Kinderlachen unterstützten Projekte verwendet.

Kuchenverkauf des Patenverein Kinderlachen e.V.

Ebenfalls am Samstag, 21.03.2009, verkauft der Patenverein Kinderlachen e.V. Kaffee und Kuchen auf dem Markt. Der Erlös wird für die Finanzierung der 27 Kinderpatenschaften des Patenverein Kinderlachen bei SOS-Kinderdorf-International eingesetzt.



Tageswanderung in den Frühling

Der Schwarzwaldverein Wolfach unternimmt am Sonntag, den 22. März 2009, seine erste Tageswanderung in den Frühling.

Die Teilnehmer treffen sich für die Wanderung um 9.00 Uhr am P+R in Wolfach und fahren mit der OSB nach Biberach

(Baden Württemberg Tikett). Abfahrt ist um 9.13 Uhr in Richtung Biberach. In Biberach starten die Wanderer um ca. 9.40 Uhr zum Zielpunkt Gengenbach.

Die Wanderung ist ca. 20 km lang, der Start am Bahnhof Biberach liegt auf einer Höhe von ca.190 m.ü.d.M., der höchste Punkt liegt ca. 550 m.ü.d.M.

Die Strecke soll in einer Zeit von 5 bis 5,5 Stunden zurückgelegt werden. Bei km 10.5 wird bei der bewirteten Guttahütte eine Mittagspause eingelegt.

Von Biberach führt der Weg über Konradskapelle, Hohengeroldseck, Ev. Jugendheim zur Guttahütte (10.5 km). Nach der Pause bei der Guttahütte geht es entlang des Kandelhöhenweg nach Gengenbach.

Die Rückfahrt ist für ca. 15.12 Uhr bzw. 16.12 Uhr ab Gengenbach vorgesehen.

Führung und Organisation hat Siegbert Armbruster.

Bei dieser Frühlingswanderung sind Mitglieder und Gäste herzlich willkommen.

Wir freuen uns immer auf jedes neue Gesicht.

Das Baden Württemberg Ticket kostet 28.- Euro, hier können mit einer Fahrkarte fünf Personen fahren.

Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Feiert mit uns und der Partyband "Crazy Room" in den Frühling.

Von Rock über Pop, bis hin zu den aktuellen Charthits wird alles geboten.

Auf euer Kommen freut sich der Musikverein Kirnbach.

Kultur im Schloß e.V.

Ausflug nach Rastatt

Am 22. März unternehmen wir gemeinsam einen Ausflug nach Rastatt. Auf dem Programm steht eine Sonderführung in Schloss Favorite "Maskeraden, Illuminationen

und Bankette". Außerdem besichtigen wir das Residenzschloss Markgraf Ludwigs Wilhelms von Baden-Baden und starten dem kürzlich renovierten Stadtmuseum Rastatts einen Besuch ab. Ein volles Programm also. Treffpunkt ist um 08:45 Uhr am Park & Ride-Platz in Wolfach. Wir werden wieder mit Privatautos fahren. Bitte meldet euch bei Christian Oberfell an: 0151 226 303 27 oder coberfell@mac.com. Gerne können auch Interessierte teilnehmen, die nicht Mitglied des Vereins sind.

Museumworkshop am 28. März

Am 28. März findet der nächste Museumworkshop statt. Treffpunkt ist wie gewohnt um 14 Uhr im Lesezimmer des Rathauses. Diesmal geht es um das Alltagsleben der Bürger in und um Wolfach. (Den Fastnachts-Workshop verschoben wir auf später).

Für Kaffee ist wie immer gesorgt. Wer Lust hat, kann gerne einen Kuchen mitbringen.

Jahreshauptversammlung am 18. April

Alle Mitglieder von Kultur im Schloss sind am 18. April zur ersten Jahreshauptversammlung unseres Vereins eingeladen. Treffpunkt ist um 20 Uhr im Gasthaus Kreuz in Wolfach. Auf dem Programm steht unter anderem ein bebildeter Rückblick auf das vergangene Jahr, die Neuwahl des/der 2. Vorsitzenden und ein Ausblick auf die kommende Zeit. Offizielle Einladungen gehen euch in der nächsten Zeit noch per Post zu.

Feuerwehr

Alterskameraden treffen sich

Am Mittwoch, den 25. März 2009 trifft sich die Altersmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach um 13.00 Uhr am Gerätehaus zur „Heckenputzete am Stuckhäusle“.

Männergesangsverein Kirnbach 1966 e. V.

Jahreshauptversammlung

Der Männergesangsverein Kirnbach 1966 e. V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 27. März 2009**, um 20:00 Uhr, im Gasthaus "Kirnbacher Hof" in Kirnbach ein.

Tagesordnung:

1. Chor zur Eröffnung
2. Begrüßung durch den Vorsitzenden
3. Totenehrung
4. Rückblick
5. Bericht des Chorleiters
6. Bericht des Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Verschiedenes und allgemeine Aussprache
10. Schlusschor

Männergesangsverein Kirnbach 1966 e.V.

Volker Lehmann, Vorsitzender

Kameradschaft Langenbach/Übelbach

Generalversammlung

Am **Samstag, den 28.03.2009** findet in unserem Clubraum im ehemaligen Schulhaus Langenbach die diesjährige Generalversammlung der Kameradschaft Langenbach/Übelbach statt.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorstandes
 3. Kassenbericht
 4. Bericht des Schriftführers
 5. Berichte der einzelnen Gruppen
 6. Wahlen
 7. Vorschau auf 2009
 8. Wünsche und Anträge
- Alle Mitglieder sind herzlich zur Generalversammlung eingeladen. Wir hoffen auf eure zahlreiche Teilnahme.

SG Wolfach - Oberwolfach - Kirnbach

Ergebnisse

A-1-Junioren 14.03.2009

FV Bodersweier - SV Oberwolfach

1 : 2

A-2-Junioren 14.03.2009

ASV Nordrach - SG Oberwolfach 2

1 : 0

B-1-Junioren 14.03.2009

SV Au- Wittnau - SG Kirnbach

n. An.

B-2-Junioren 13.03.2009

FV Ettenheim - SG Kirnbach 2

1 : 0

C-1-Junioren 14.03.2009

SG Oberharmersb. - SG Wolfach

1 : 2

Tore: Maximilian Baiker, Manuel Bächle

C-2-Junioren 14.03.2009

G Wolfach 2 - ASV Nordrach

3 : 3

Tore: 2 x Michael Mosbach, Arne Fränzen

Vorschau

A-1-Junioren 21.03.2009

16:45 SV Oberwolfach - SV Haslach

A-2-Junioren 21.03.2009

13:15 SG Oberwolfach 2 - SG Ohlsbach

B-1-Junioren 21.03.2009

15:30 SG Kirnbach - SG Soellingen

B-2-Junioren 21.03.2009

14:00 SG Kirnbach 2 - SG Reichenbach/ G.

C-1-Junioren 19.03.2009

18:30 SG Wolfach - SG Kuhbach-Reichenbach

C-2-Junioren 21.03.2009

14:00 SG Wolfach 2 - SV Berghaupten

steuert wurde. Über den ganzen Tag verteilt nahm die ganze Gruppe an einer Bauernolympiade teil, deren Disziplinen unter anderem aus Wettmelken, Armbrustschießen, Würstchenschnappen auf der Wippe und Bullenreiten bestand. Der Höhepunkt für die meisten war jedoch das Quadfahren, das selbst die Erwachsenen wie kleine Kinder strahlen ließ. Für die Getränke während der Busfahrt war durch eine großzügige Spende unseres Hauptsponsors Privatbrauerei Ketterer aus Hornberg bestens gesorgt, auch das gesellige Mittagessen in der Lochmühle war hervorragend. Bei gutem Ausflugswetter, warm und ohne Regen, genossen selbst die Aller kleinsten schöne Augenblicke bei den Tieren oder in der Bummelbahn. Der Ausflug endete gegen 18 Uhr wieder in Wolfach und war ein gelungener Tag für Jung und Alt. Besonderen Dank möchten wir den beiden Organisatoren, Sebastian Carosi und Thomas Moser, aussprechen. Die Bilder des Tages können auf der Homepage www.bike-park-wolfach.de angesehen werden.

FC Wolfach

Ergebnisse

E-1-Junioren 14.03.2009

ASV Nordrach - FC Wolfach

2 : 5

Tore: 3 x David Architrave 2 x Jan Bullinger

Vorschau

D-1-Junioren 21.03.2009

14:00 SV Haslach - SG Wolfach

D-2-Junioren 21.03.2009

14:00 FV Unterharmersbach - SG Wolfach 2

E-1-Junioren 20.03.2009

18:30 FC Wolfach - SV Oberwolfach

E-2-Junioren 20.03.2009

17:30 FC Wolfach 2 - SV Oberwolfach 2

Bike-Park

Vereinsausflug 2009



Am vergangenen Sonntag früh trafen sich bereits um 8 Uhr rund 50 Mitglieder des Bike-Park Wolfach zum Jahresausflug 2009. Der zum ersten Mal veranstaltete Vereinsausflug führte die Gruppe mit dem Bus ins schwäbische Eigeltingen, wo die Lochmühle von den Vereinsmitgliedern ange-



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

20.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Clubhaus
Generalversammlung des FC Kirnbach

20.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Hotel Adler
Generalversammlung des MGV Bergecho St. Roman e.V.

20.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Hotel Kreuz
Generalversammlung DRK Wolfach
Ortsverband Wolfach

21.03.2009, 08:00 Uhr - Wolfach, Stadttor
Duravit-Erlebnisauf
"Auf Kelten- Römer- und Alamannenwegen"; 60 km - 1700 Höhenmeter - Vom Stadttor in Wolfach zum Stadttor nach VS-Villingen; Ketterer-Lauf: 19 km von Wolfach nach Hornberg; Wäsche-Lauf: 7 km von Wolfach nach Kirnbach

21.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Schulhaus Langenbach
Generalversammlung Kameradschaft Langenbach/Übelbach
Kameradschaft Langenbach/Übelbach e. V.

21.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Gasthof Kreuz
Generalversammlung des TuS Kinzigtal

21.03.2009, 20:00 Uhr - Oberwolfach,
Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie Oberwolfach

21.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, kath. Gemeindehaus St. Laurentius
Generalversammlung Kolpingfamilie Wolfach

21.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Gemeindehalle
Frühlingsparty der Bläserjugend Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach
Disco-Veranstaltung

25.03.2009, 20:00 Uhr - Oberwolfach, Haus der Pfarrgemeinde
Vortrag über Heilkunde Hildegard von Bingen
Vortrag von Edith Fehrenbacher

27.03.2009, 19:30 Uhr - Wolfach, Hotel Kreuz
Jahreshauptversammlung des Historischen Vereins Wolfach/Oberwolfach

28.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Hotel Hecht
Jahreshauptversammlung der Bürgerwehr Wolfach

28.03.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Halbmeil, Hotel Adler
Generalversammlung Club 71 St. Roman
Generalversammlung des Club 71 St. Roman

29.03.2009, 08:45 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Pfarrkirche und Dorf

Trachtenkonfirmation in Kirnbach

Trachtenfestzug mit Konfirmanden in Tracht, Trachtenkapelle, anschließend Konfirmationsgottesdienst

29.03.2009, 17:00 Uhr - Wolfach, Rathaussaal

Jahreskonzert der Musikschule

"Gitarre en Block", Konzert der Musikschule

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Kinder- und Jugendtraining im Bike-Park

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
Alle Kinder und Jugendliche sind recht herzlich eingeladen. Helm und Handschuhe nicht vergessen. Weitere Infos unter: www.bike-park-wolfach.de oder Tel.: 07834/4249 Thomas Moser.

Walken für Damen

18:00 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz
Alle weiblichen Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Freitag

Kinder- und Jugendtraining Cross County

Der Bike-Park bietet Training für Kinde und Jugendliche im Bereich CrossCountry an. Ziel ist neben dem Ausdauertraining vor allem auch dier sichere Umgang (Fahrtechnik) mit dem Mountainbike zu erlernen. Helm- und Handschuhpflicht. Infos auch unter Tel. 07834/47447 - Reinhard Ganter - oder unter www.bike-park-wolfach.de

Samstag:**Wochenmarkt in Wolfach**

08:00 Uhr – Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwald-vereins Wolfach

15:00 Uhr – Wolfach, über dem Tunnel St. Jakobus-Weg. Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos

Ponynachmittag auf dem Reit- und Ferienbetrieb Landeckhof, Oberwolfach

15.00 Uhr Ponynachmittag für Kinder. Kindgerechtes Reiten lernen mit Islandpferden. Tel. Anmeldung: Fam. Faist 07834/4158

Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Reitkurse unter www.landeckhof.de**Sonntag:****Mountainbike-Touren für Jedermann**

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Täglich möglich:**Kutschfahrten und Ponyreiten**

Wolfach, Horberlehof

Während der Saison können Sie nach Vereinbarung an Kutschfahrten teilnehmen. Dauer: 1 Stunde, Kosten: 8,00 EUR/Er-wachsener; 5,00 EUR/Kind (max. 5 Pers.) - Ponyreiten 10,00 EUR/halbe Stunde - Ausritte 12,00 - 15,00 EUR/Stunde. Anmeldung Familie Fahrer, Tel.: 07834/6217

Reiten auf dem Schmidbauernhof

Geführtes Ponyreiten ca. 1 Std. 11,00 €

Gemeinsam werden die Pferde gestriegelt und gesattelt.

Danach unternehmen wir eine kleine Reitwanderung durch den Wald.

Keine Kenntnisse erforderlich.

Ausritt auf Islandpferde ca. 1,5 Std. 22,00 €

Auf den Rücken der Pferde den schönen Schwarzwald erkunden.

Selbständiges Reiten auf dem Reitplatz ca 1 Std. 17,00 €

Reitanfänger können die ersten selbständigen Reitversuche machen.

Anmeldung bei: Schmidbauernhof Übelbachtal 23 77709 Wolfach. Tel. 07834 6769 info@schmid-bauernhof.de

gibt es einen Bustransfer, für den um Anmeldung gebeten wird. Die Kosten hierfür betragen 4,00 €.

Für jeden Geschmack und Fahrstil kann etwas gefunden werden, ob kürzere oder längere Strecken, gemütlich oder spritzig. In Gruppen von max. 8-10 Motorrädern pro Tourguide kann die reizvolle und kurvenreiche Umgebung erkundet werden. Von Donnerstag bis Samstag werden täglich bis zu acht geführte Touren am Tag angeboten.

Abschluss dieses ereignisreichen Tages wird der Grill- und Country Abend im Flösserpark werden. Die Veranstaltung findet in einem Zelt statt, sodass sie bei jeder Witterung durchgeführt werden kann. Die Bewirtung wird, wie auch in den Jahren zuvor, durch das bewährte Team des Kleintierzuchtvereins Wolfach durchgeführt. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Die Teilnahme an den geführten Touren ist kostenpflichtig (7,00 € pro Tour, bei Buchung von 3 Touren 17,00 € statt 21,00 €) mit Ausnahme der Tour am Sonntag. Bitte beachten Sie unseren Frühbucherrabatt bis 05. Mai 2009. Bei Anmeldung bis zu diesem Termin berechnen wir Ihnen pro Tour 5,00 €, bei Buchung von 3 Touren nur 12,00 € statt 15,00 €.

Da wir eine begrenzte Teilnehmerzahl haben, ist es ratsam sich durch eine frühzeitige Anmeldung einen Platz in der Wunschtouren zu sichern! Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss für alle Touren: Mittwoch, 10. Juni 2009, 12:00 Uhr.

Die Touren im Einzelnen:**Donnerstag, 11. Juni 2009 – Fronleichnam; Treffpunkt:****Rathaus Wolfach**

Tour 1 – Südliches Elsass – Route de Gretes mit Bernd und Klaus

Tour 2 – Kurven-Reich zwischen Neckar, Nagold und Murg mit Annette und Silke

Tour 3 – 1000 Kurven im Südschwarzwald mit Hans-Joachim

Tour 4 – Auf kleinen Straßen rund um Wolfach mit Markus, Christof und Harald

Tour 5 – Donautal und Schwäbische Alb mit Gerhard

Tour 6 – Südschwarzwald mit Uwe und Ralf

Abschluß ab 18.00 Uhr bei Klaus in der „Linde“ Oberwolfach

Freitag, 12. Juni 2009; Treffpunkt: Rathaus Wolfach

Tour 1 – Schauinsland – Albatal – Wehratal mit Bernd und Klaus

Tour 2 – Bodensee – Rheinflall – Hochschwarzwald mit Gerhard und Thorsten

Tour 3 – Elsass Tour mit Gottfried

Tour 4 – Von Berg zu Berg im Schwarzwald unterwegs mit Anette und Uschi

Tour 5 – Schwarzwaldhochstraße – Calw mit Erwin und Rolf

Tour 6 – Vogesen – Hochkönigsburg – Kaiserstuhl mit Uwe und Ralf

Tour 7 – Ruhestein – Nagoldtalsperre mit Hans-Joachim

Samstag, 13. Juni 2009; Treffpunkt: Bahnhof Wolfach

Tour 1 – Mittleres Elsaß – Odilienberg – Col de Saales – Camp du Feu – Andlau mit Markus, Christof und Harald

Tour 2 – Zu Straußen und Kamelen mit Bernd und Klaus

Tour 3 – Schwarzwaldperlen entdecken mit Annette und Silke

Tour 4 – Renschental – Allerheiligen – Murgtal – Erzgrube mit Robert

Tour 5 – Zwischen Wald und Reben mit Gerhard

Tour 6 – Auf und nieder durch die südlichen Vogesen mit Hans-Joachim

Tour 7 – Schwäbische Alb – Burg Hohenzollern – Sigmaringen mit Uwe und Ralf

Tour 8 – Dirk's Große Hausstreckenrunde mit Dirk

Auch in diesem Jahr können T-Shirts für unsere Teilnehmer für 14,50 € pro Stück bei uns bestellt werden. Bei Bestellung bis 05. Mai 2009 können die T-Shirts individuell

**13. Biker - Weekend im Wolfal**

Zum 13. Mal lädt über Fronleichnam die Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach zum Motorradwochenende ins Wolfal ein. Dabei sind alle Klassen und Marken willkommen. Im Vordergrund stehen die gemeinsamen Touren, um neue Strecken kennen zu lernen, die Landschaft zu genießen und vom Alltag abzuschalten. Aber auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz, bei den Veranstaltungen des Rahenprogramms lernt man schnell Gleichgesinnte kennen. Schon manche Bekanntschaft, die hier entstand, entwickelte sich im Lauf der Zeit zur Freundschaft weit über das Bikerweekend hinaus.

Einstieg in das Wochenende ist der Begrüßungsabend am Mittwoch, 10. Juni 2009 im Kuhstall des Schornhofs. Bei einem zünftigen Schwarzwälder Buffett gibt es ausführliche Informationen zum Programm und den Touren, Vorstellung der Tourguides. Treffpunkt ist um 18:30 Uhr am Schornhof. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich! Kosten für das Abendessen betragen 13,50 €, Getränke gehen extra. Damit der Führerschein nicht in Gefahr gerät,

mit Logo und Vornamen des Trägers bedruckt werden. Bitte bei der Bestellung Größe und Namen angeben. Zur Auswahl gibt es die Größen S-XXXL, Muster der T-Shirts liegen in der Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach aus.

Zum Abschluss des 13. Biker-Weekends werden am Samstag, 13.06.2009 ab 20:30 Uhr die auswärtigen Teilnehmer im Flößerpark verabschiedet. Außerdem werden auch noch die Ehrungen der drei jüngsten Fahrern sowie der drei größten Gruppen durchgeführt.

Im Anschluss spielen „Hiller Fritz and Friends“.

Für alle, die noch länger bleiben wollen, gibt es am Sonntag, 14.06.2009 noch eine gemütliche Tour durch den Schwarzwald. Auch hier ist die Anmeldung erforderlich.

Weiter Informationen und Anmeldung zu den geführten Touren unter: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach, Tel.: 07834/8353-53, www.wolfach.de, wolfach@wolfach.de

DRK Ortsverein Wolfach

Einladung zur Generalversammlung 2009

Der DRK Ortsverein Wolfach lädt alle Mitglieder zu der Generalversammlung am 20.03.09 um 20.00 Uhr im Gasthaus "Kreuz" in Wolfach ein.

Die Vorstandschaft lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie Interessierte und Freunde des DRK dazu ein.

Auf dem Programm steht:

- 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2: Totenehrung
- 3: Berichte
 - 3.1: Bericht der Bereitschaftsleitung
 - 3.2: Bericht des Jugendrotkreuzes (JRK)
 - 3.3: Bericht der Leiterin der Seniorengruppe
 - 3.4: Bericht der Schatzmeisterin
 - 3.5: Bericht der Kassenprüferin
- 4: Entlastung der Schatzmeisterin
- 5: Entlastung des Vorstandes
- 6: Neuwahlen
 - Vorstand
 - Bereitschaftsleitung
 - Kassenprüfer
 - Delegierte zur Landesversammlung
 - Delegierte zur Kreisversammlung
- 7: Ehrung verdienter Mitglieder
- 8: Aussprache
- 9: Grußworte der Gäste
- 10: Wünsche, Anträge, Anregungen, Bekanntgaben

Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg" Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch

Die Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg" Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch lädt in Kooperation mit der Ernährungsexpertin der IKK-BW/HE sowie mehrfachen Buchautorin Frau Stefanie Sigwart zu einem Vortrag mit dem Thema :

" Müde & schlapp trotz gesundem Essen"

Freitag, 20.03.09 - um 19.00 Uhr - im Rathaus Wolfach

Diese Vorträge sind sehr gut besucht. Wer sich bis jetzt noch nicht angemeldet hat und doch den Vortrag besuchen möchte, muss rechtzeitig mindestens 20 min. vor Beginn kommen, denn es könnte der Eine oder Andere bei nicht rechtzeitigem Erscheinen evtl. keinen Sitzplatz und keine Kostprobe, die selbst von der Expertin zubereitet wird, erhalten. Infos unter Tel.: 0781/20 39 153 (Bönisch) oder E-Mail lactosegruppe@gmx.de, <http://www.libase.de>

Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach

Generalversammlung

Am Samstag, 21.03.2009 findet die Generalversammlung der Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach im Gasthaus Kreuz in Wolfach statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Vortragsabend über die Ernährung und Heilkunde nach der Hl. Hildegard von Bingen

Das Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach lädt ein zu einem Vortrag über die Hildegard-Heilkunde **am Mittwoch, 25. März 2009, um 20.00 Uhr, im Haus der Pfarrgemeinde Oberwolfach**

Die Referentin, Frau Edith Fehrenbach aus Winden-Elztal, langjährige Hildegard-Expertin, spricht über die hervorragende Frauengestalt die Mystikerin und Prophetin Hildegard von Bingen. Seit Jahren begeistert Frau Edith Fehrenbach immer mehr Menschen von der Ernährungslehre und Heilkunde der Hl. Hildegard.

In ihrem Vortrag wird sie berichten von den Universalheilmitteln und deren Wirkung auf Leib und Seele und wie ein Leben im Einklang mit der Natur selbständig und erfolgreich gestaltet werden kann.

Frauengemeinschaft St. Roman

Hauptversammlung

Am Donnerstag, den 26. März, um 19 Uhr, findet im Pfarrheim die Hauptversammlung der Frauengemeinschaft St. Roman statt. Das Leitungsteam bittet um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Historischer Verein

Jahresversammlung

Am Freitag, den 27. März wird der Historische Verein seine Jahresversammlung durchführen. Die Versammlung beginnt um 19:30 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses Kreuz und beginnt mit dem Vortrag "Wie alt sind Wolfachs Häuser". Referent ist Herr B. Lohrum, der die gewölbten Keller in Wolfach auf ihr Alter untersucht hat.

Anschließend findet die Jahresversammlung statt mit den Tätigkeitsberichten der Vorstandschaft und deren Entlastung. Es wird das neue Bulletin Nr.12 vorgestellt und ausgegeben.

Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach

Vortrag über Schüßlersalze für Kinder

Die Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach laden am Mittwoch, den 1. April um 19.30 Uhr ins Gasthof „Kreuz“ in Wolfach zu einem Vortrag über Schüßlersalze für Kinder ein. Der Referent ist Herr Künstel. Für Nichtmitglieder beträgt der Unkostenbeitrag 2,-- €.

Wolfacher Kinzig-Flößer e.V.

Mitgliederversammlung 2009

Freitag, 3. April 2009, 20.00 Uhr im Gasthaus Kreuz

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Oberflößer Anton Griesbaum
2. Totenehrung und Vorstellung Neumitglieder
3. Jahresrückblick 2008
4. Vorschau 2009
5. Infos über Floßhafenfest, Deutscher Flößertag und 25-jähriges Jubiläum
6. Kassenbericht Hauptzoller Erich Mosmann
7. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung Hauptzoller
8. Grußworte
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Öffnungszeiten

Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr.
Donnerstag bis 18.00 Uhr.

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr - 17.30 Uhr
Führungen: Montag: 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr und
Sonntag 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach geschlossen

Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Täglich von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr geöffnet
Sonderführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten
möglich Tel.: 07834/9462 und 07834/9420.

Besucherbergwerk „Grube Wenzel“

Führungen von Gruppen können unter Telefon-Nr.
07834/85812 oder über die Homepage der Grube Wenzel
(www.grube-wenzel.de) angemeldet werden.

Grünschnittplatz Wolfach

geschlossen

Mineralienhalde Grube Clara

In der Winterzeit ist die Mineralienhalde jeden Samstag
geöffnet. Für Gruppen ab sechs Personen wird die Minera-
lienhalde auch während der Woche geöffnet.
Anmeldungen unter Telefon 07834/85812 oder 07834/
869105 bei den Firmenbesitzerinnen.

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in
der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer
Freitag von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise ab sofort neu:

Einzelkarte:	7,50 Euro
Zehnerkarte:	70,00 Euro
Familieneinzelkarte:	16,00 Euro
Familienzehnerkarte:	150,00 Euro

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 21. März

19.00 Uhr In St.Laurentius: Sonntagvorabendmesse.
2. Seelenamt für Wilhelm Mayer. Besonde-
res Gedenken an Franz Müller; Johanna
Borho; Bruno Isenmann; Jean-Paul Kauss
u. Fam. Riehl/Schaeffer; Maria u. Wilhelm
Würth; Gotthilf Doll; Agathe, Anton u.
Raimund Schillinger u.verst.Angeh.; an
die Verstorb. der Fam.Springmann/Zan-
ger; an Raimund u.Frieda Schremp; Franziska u. Gregor Harter; Martha Het-
tig; Maria u. Otto Wissler (gest.).
20.00 Uhr Im Gemeindehaus: Generalversammlung
der Kolpingsfamilie Wolfach.

20.00 Uhr Im Gasthaus Hirschen: Generalversamm-
lung der Kolpingsfamilie Oberwolfach.

Sonntag, 22. März - 4. FASTENSONNTAG,

8.15 Uhr In St.Bartholomäus: Amt, mitgestaltet von
einer Alphornbläsergruppe von der Mosel.
Hl.Messe für die verstorb.Schulkamera-
den des Jahrgangs 1936/37. Besonderes
Gedenken an Anna Maria u. Ludwig Bo-
nath.
10.00 Uhr In St.Roman: Amt für die Seelsorgeein-
heit.
19.00 Uhr In St.Roman: Bußgottesdienst.

Montag, 23. März - HL. MESSE VOM TAG

20.00 Uhr In St.Laurentius: Gebetskreis im Raum
über der Bücherei.

Dienstag, 24. März - HL. MESSE VOM TAG

16.00 Uhr St. Jakob: Kreuzweg der Erstkom-
munionkinder aus Oberwolfach nach St.
Jakob.

In St.Marien keine Abendmesse.

19.00 Uhr In St.Laurentius: Abendmesse. Hl. Messe
zu Ehren der Gottesmutter; Besonderes
Gedenken zu Ehren Sr. Ulrika;

Mittwoch, 25. März - HOCHST ZUR VERKÜNDI- GUNG DES HERRN

17.30 Uhr In St.Marien: Beichtgelegenheit.
19.00 Uhr In St.Marien: Hochamt zu Mariä Verkün-
digung mit den Erstkommunikanten der
Seelsorgeeinheit.
Hl: Messe für Ernst Echle u. Eltern u.
Schw. Hildegard. Besonderes Gedenken an
Andreas Heitzmann u. Geschwister; an
Hermann Bonath u. verstorb. Angehörige.

Donnerstag, 26. März - HL. MESSE VOM TAG

14.30 Uhr In St.Bartholomäus: Hl. Messe des Alten-
werkes Oberwolfach.
19.00 Uhr In St.Roman: Jahresversammlung der
Frauengemeinschaft St.Roman im Pfarr-
haus.

Freitag, 27. März

In St.Laurentius: Keine Abendmesse.

Samstag, 28. März - MISEREOR-Kollekte

19.00 Uhr In St.Marien: Sonntagvorabendmesse,
musikalisch mitgestaltet von der Gruppe-
Maranatha.
Hl. Messe zu Ehren des Hl. Josef. Geden-
ken an die armen Seelen.

Sonntag, 29. März - 5. FASTENSONNTAG-MISEREOR- Kollekte

Beginn der Sommerzeit

8.15 Uhr In St.Roman: Amt. Hl.Messe für Johannes
u.Theresia Faist. Gedenken an die Ge-
schwister Schillinger u.die Verstorbenen
vom Gasthaus Adler; an Anton u.Amalie
Gebele.
10.00 Uhr In St.Laurentius: Amt für die Seelsorge-
einheit.
10.00 Uhr Im Gemeindehaus: Kinderwortgottes-
dienst.
11.30 Uhr In St.Bartholomäus: Tauffeier für Emily
Bächle.
19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Bußgottesdienst.

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach, St. Laurentius

Samstag, 04.04./27.06./01.08.09 um 17.30 Uhr
Sonntag, 17.05./04.07.09 um 11.30 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 16.05./11.07.09/

um 17.30 Uhr

Sonntag, 29.03./28.06.09 um 11.30 Uhr;

St. Roman

Sonntag, 22.03.09/ 10.05.09

um 11.30 Uhr

Bitte melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche: Montag 23.03./ 04.05./ 22.06./ 29.06./

27.07.2009 um 20.00 Uhr im Kath.Gemeindehaus Wolfach

Katholische Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: Dienstag, 16.30-18.00 Uhr, Donnerstag, 17.00-18.30 Uhr.

Katholische Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16-17.30 Uhr.

FAMILIENWOCHELENDE IN DER NATUR

Unter dem Titel „Finde ein Stück von Dir...“ findet vom 19. bis 21. Juni 2009 in Wolfach-Kirnbach ein Naturwochenende für Familien statt. Veranstalter ist die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg in Kooperation mit dem Bildungshaus Kloster St. Ulrich. Bei vielerlei Aktionen in der freien Natur stehen Bäume im Mittelpunkt des Geschehens. Sie regen an, inne zu halten und sich der eigenen Kraftquellen bewusst zu werden. Die Leitung hat Heilpädagogin Rita Zimmermeyer. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de

EINLADUNG ZUM Ü-30-GOTTESDIENST**am Samstag, 28. März 2009 in St.Martin/Offenburg**

Lebens-Wandel lautet das Thema des nächsten Ü-30-Gottesdienstes vom Dekanat Offenburg-Kinzigtal. Vieles wandelt sich in unserem Leben, ob wir wollen oder nicht. Eine Herausforderung, der wir uns stellen müssen. Zeit dazu soll in diesem Gottesdienst sein. Es wird zudem ein ganz besonderer Gottesdienst werden, denn er wird musikalisch gestaltet von der Band Entzücklika aus unserer Nachbardiözese Rottenburg-Stuttgart. Sie spielt immer wieder auf Katholiken- und Kirchentagen, hat schon viele CD's veröffentlicht und ist deutschlandweit bekannt. Jetzt beehrt sie uns einmal auch in Offenburg. Als Zelebranten dürfen wir außerdem noch den Pfarrer der Kath. Hochschulgemeinde in Freiburg, Dr. Joachim Koffler, begrüßen. Wer sich all das nicht entgehen lassen möchte, ist recht herzlich eingeladen am Samstag, 28. März 2009 um 19.00 Uhr nach St. Martin/Offenburg (Zähringerstr 38) zu kommen und dort mit uns diesen Gottesdienst mit zu feiern.

Rosenkranz**In St.Laurentius:**

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Sonntags 18.00 Uhr.

ACHTUNG

Mit Beginn der Sommerzeit findet die Frauenmesse am Mittwoch wieder in der Schlosskapelle statt.

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach
Ev. Stadtkirche in Wolfach**Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de**Kasualvertretung**

17.03. – 22.03. Pfarrvikar Dr. Christoph Glimpel, Schiltach, Tel 07836/2044

Sonntag, 22.03.09

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Mathias Bühler aus Schiltach

Dienstag, 24.03.0919.30 Uhr Ev. Gemeindezentrum Wolfach
Grundseminar Besuchsdienst**Mittwoch, 25.03.09**14.30 Uhr Jungschar
Die Kirnbacher Konfirmanden treffen sich um 16.30 Uhr in Kirnbach**Donnerstag, 26.03.09**

18.30 Uhr Jugendkreis JuKs im ev. Pfarrhaus

Sonntag, 29.03.09, Judika10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Elsässer
mit Tufe von Johanna Kremer
gleichzeitig Kindergottesdienst
In Kirnbach ist an diesem Tag Konfirmation**Friedenskapelle Bad Rippoldsau**

Sonntag, 22.03.09 kein Gottesdienst

Ev. Pfarramt Kirnbach**Sonntag, 22.03.:**10.15 Uhr Gottesdienst,
Prädikant Mathias Bühler
10.00 Uhr Arche-Kindergottesdienst im Krummel-
saal
10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten RathausAm **Mittwoch, den 25.03.** treffen sich die Kirnbacher Konfirmanden um 16.30 Uhr in der Kirnbacher Kirche zur Probe für die Konfirmation.

Am **Sonntag (Judica), den 29.03.** feiern wir in Kirnbach die traditionelle Trachtenkonfirmation. Sie beginnt mit dem Trachtenfestzug um 9.15 Uhr (eine halbe Stunde später wie gewohnt wegen der Uhrumstellung auf die Sommerzeit). Um 9.30 Uhr ist Festgottesdienst mit Einsegnung der Konfirmanden. Anschließend feiern wir das Abendmahl mit der ganzen Gemeinde. Den Gottesdiensthalten Gemeindediakon Klaus Nagel aus Schiltach und Vakanzpfarrer Hans Saecker i.R. aus Offenburg. Umrahmt wird der Gottesdienst von einer Instrumentalgruppe.

Konfirmiert werden:Lucia Blumenstock, Talstraße 27
Saskia Keck, Talstraße 85a
Miriam Lempert, Talstraße 74
Anne Müller, Martin-Luther-Straße 5
Luisa Wolber, Talstraße 53
Manuel Lehmann, Rotsal 7
Martin Lutz, Talstraße 76
Daniel Springmann, Mühlenstraße 4

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 22.03.2009

09:30 Uhr Gottesdienst in Schiltach

Mittwoch, 25.03.2009

20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Sprechtage

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert
Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn
Krellmann findet statt in:

Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, 2.OG, großer Ratssaal
Am Mittwoch, den 01. April 2009
In der Zeit von 9 -11 Uhr

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung
Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH
Geschäftsstelle Offenburg unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Aus dem Kreisgeschehen

Ortenauer Selbsthilfegruppe "für chronisch Schmerzranke Offenburg"

Ltg.: Thomas Schulz

Wir wollen lernen, den Schmerz zu akzeptieren und über ihn und die Ängste, Sorgen und Nöte sprechen. Dies können Sie im Gesprächskreis am

Was: Erfahrungsaustauschtreffpunkt

Wann: 31. März 2009 - um 19:00 Uhr

Wo: Staatliches Seminar für Didaktik & Lehrerbildung, Weingartenstr. 34 c - 77654 Offenburg/Ost, (Eingang über die Brachfeldstr.)

Veranstalter: Ortenauer Selbsthilfegruppe "f. chronisch Schmerzranke Offenburg" Ltg.: Thomas Schulz

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Amt für Landwirtschaft

Bauernball 2009

Der Bauernball des Vereins landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e. V. – Bereich Haslach/Kinzigtal findet am Freitag, dem 03. April 2009 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Ochsen“ in Fischerbach statt.

Neben den 50er, 40er und 25er Jubiläumsjahrgängen sind alle Ehemaligen und Gäste herzlich eingeladen.

Jugendamt

Jugendfonds Ortenau fördert 2009 wieder Jugendprojekte

Es ist wieder soweit, Jugendverbände, Jugendinitiativen, Vereine und Jugendeinrichtungen können sich ab sofort wieder beim Jugendfonds Ortenau um eine Förderung von eigenen Jugendprojekten bewerben. Im vergangenen Jahr wurden vier kreative und bemerkenswerte Ideen mit 18.000 Euro unterstützt.

Der Jugendfonds Ortenau wurde vom Ortenaukreis zur Förderung innovativer und beispielhafter Projekte der Ju-

gendarbeit und Jugendsozialarbeit ins Leben gerufen. Der Landkreis hat gemeinsam mit dem Kultusministerium und der Jugendstiftung Baden-Württemberg das Stammkapital von rund 75.000 Euro in den Fonds eingebracht. Darüber hinaus tragen seit nunmehr sieben Jahren Jugendliche aus dem gesamten Ortenaukreis mit zur Finanzierung bei, in dem sie bei der Aktion "Mitmachen Ehrensache" einen Tag zugunsten des Jugendfonds in verschiedenen Betrieben und Firmen arbeiten.

Das Antragsformular und nähere Informationen können beim Landratsamt Ortenaukreis, Jugendamt, Geschäftsstelle des Jugendfonds Ortenau, Badstraße 20, 77652 Offenburg angefordert bzw. eingeholt oder unter www.jugendnetz-ortenau.de (Rubrik „Jugendarbeit“, hier Zuschüsse) abgerufen werden. Als Ansprechpartner in der Geschäftsstelle steht der Jugendbeauftragte des Ortenaukreises, Héctor Sala, Tel. 0781 805 9765 für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Einsendeschluss für die Projektanträge ist der 15. Mai 2009.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist wird geprüft, welche Projekte in diesem Jahr gefördert werden. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über die Entscheidung schriftlich informiert.

Bereitschaftspflegefamilien gesucht

Welche Familien können sich vorstellen, sich in der familiären Bereitschaftsbetreuung zu engagieren? Das Jugendamt beim Landratsamt Ortenaukreis setzt seit einigen Monaten erfolgreich das neue Konzept „Bereitschaftspflege“ in die Praxis um. Bereitschaftspflegefamilien nehmen für eine bestimmte Zeit Kinder und Jugendliche bei sich auf, die aufgrund akuter Krisensituationen nicht mehr in ihrer eigenen Familie leben können. Aufgrund des hohen Bedarfs sucht das Jugendamt nun weitere Familien mit Fachkräften aus pädagogischen Berufen, die Kinder und Jugendliche betreuen.

Die Bereitschaftspflegefamilien sollten folgende Voraussetzungen erfüllen: Dem Pflegekind sollte ein Zimmer zur Verfügung stehen. Die pädagogischen Fachkräfte sollten nicht oder nur geringfügig berufstätig sein. Die Familie, insbesondere auch der Ehe- oder Lebenspartner sollte hinter dem Engagement stehen. Die Bereitschaftspflegeeltern sollten offen, belastbar und flexibel sein.

Die Betreuung erfolgt in enger Kooperation mit den Fachstellen Pflegestellenkoordination und dem Kommunalen Sozialer Dienst des Landratsamts. Neben fachlicher Vorbereitung und Begleitung, Gruppensupervision und Fortbildung bietet das Jugendamt ein angemessenes Pflegegeld als Vergütung.

Interessenten erhalten nähere Auskünfte und Bewerbungsunterlagen bei Markus Gertis, Pflegestellenkoordination im Jugendamt beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstr. 20, 77652 Offenburg, Tel.: 0781 805 1373, Fax: 0781 805 9777, E-Mail: pflgestellenkoordination@ortenaukreis.de

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Verzögerungen der Abfallabfuhr durch den NATO-Gipfel

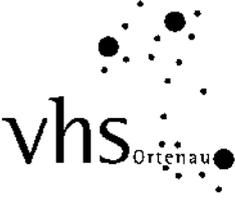
In den Tagen vor, während und nach dem NATO-Gipfel am 3. und 4. April in Straßburg und Kehl kann es zu Verzögerungen bei der Entleerung der Grauen und Grünen Tonnen sowie der Abfuhr der Gelben Säcke kommen. Grund dafür sind Straßensperrungen, die jedoch erst unmittelbar vor dem NATO-Gipfel bekannt sein werden. Nicht auszuschließen ist deshalb, dass kurzfristig Abfuhr Routen geändert werden müssen und sich dadurch die Abfuhr verspäten wird.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft rät deshalb, Abfallbehälter und Gelbe Säcke unbedingt bereits am Abend zuvor zur Abfuhr bereit zu stellen und diese gegebenenfalls bis nach Einbruch der Dunkelheit stehen zu lassen. Sollte dennoch die eine oder andere Straße nicht angefahren werden können, so werden bei der nächsten Abfuhr der Grauen und Grünen Tonnen sämtliche zusätzlichen Beistellungen mitgenommen. Eine nochmalige Anfahrt der betref-

fenden Straßen kann aber aus organisatorischen Gründen nicht erfolgen.

Weitere Informationen zu Änderungen der Abfallentsorgung aufgrund des NATO-Gipfels gibt es auf der Homepage des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) und bei den Abfallberatern des Ortenaukreises per E-Mail (abfallwirtschaft@ortenaukreis.de) oder unter Tel. 0781 805-9600.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach
Telefon: 0 78 34/86 7590
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen im Frühjahr 2009 in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930 147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706 174
Hausach (HA)	Tel. 07831 8854
Hornberg (HO)	Tel. 07833 79346
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
19.03.2009	Figurtraining	3.0229 GE
19.03.2009	Figurtraining	3.0230 GE
19.03.2009	Vortrag Arthrose	3.0408 HS
19.03.2009	Vortrag Chronische Schmerzen	3.0415 WO
19.03.2009	Vorspeisenbuffet	3.0704 GE
23.03.2009	Festliches Ostermenü	3.0711 HO
25.03.2009	Selbstverteidigung für Kinder 2	3.0257 HS
25.03.2009	Einsteiger PC - Gießbert	5.0102 GE
30.03.2009	Nordic Walking	3.0254 GE
01.04.2009	Hatha-Yoga	3.0120 ZE
09.04.2009	Gymnastik für Ältere	3.0216 WO
22.04.2009	Aquarellmalen	2.0504 HS
22.04.2009	Vortrag Fußschmerzen	3.0416 WO
23.04.2009	Vortrag Schnarchen	3.0409 HS
27.04.2009	Nanas - Kunst im Freien	2.0608 GE
28.04.2009	Textverarbeitung Word 2003	5.0110 WO
09.05.2009	Exkursion Obere Donau	1.0105 ZE
09.05.2009	Exkursion Bergwerk Mineralien	1.1004 WO
11.05.2009	Vortrag Zecken	3.0410 HS
13.05.2009	Exkursion Gedenkstätte Vulkan	1.0106 HS
16.05.2009	Exkursion Elsässisches Ried	1.0107 GE
18.06.2009	Vortrag Patientenverfügung	3.0411 HS
16.07.2009	Vortrag Impfen bei Kindern	3.0412 HS

Die im Frühjahr geplanten Kurse in Wolfach und Oberwolfach:

Die Behandlung von chronischen Schmerzen - was ist heute möglich? (3.0415 WO)

Do. 19.03.2009, 18:00Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Frank Steiner, gebührenfrei
Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach.

Etwa 7% der Bevölkerung leiden an chronischen Schmerzen, wie Kopfschmerzen, Schmerzen am Bewegungsapparat und bei Tumorerkrankungen. In den meisten Fällen kann durch eine adäquate Schmerztherapie eine zufrieden

stellende Linderung herbeigeführt werden. In seinem Vortrag gibt Oberarzt Dr. Frank Steiner, Facharzt für Anästhesiologie und Schmerztherapie, einen Überblick über wirksame Behandlungsmöglichkeiten. Themeninhalte sind: medikamentöse Schmerztherapie, Akupunktur, Entspannungstechniken, psychologische Schmerztherapie und Behandlungen in spezialisierten Schmerzkliniken.

Gymnastik für Ältere (3.0216 WO)

Do. 09.04.2009, 20:00-21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 56 €
Ziele des Kurses sind: Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit durch gezielte funktionelle Gymnastik, Kräftigung der Muskulatur, Anregung des Herz-Kreislaufsystems, Entspannung und Kontrolle der Atemtätigkeit. Weiterhin soll ein abwechslungsreiches Programm Kontakte, Kommunikation und Freude an der Bewegung vermitteln.

Der schmerzhafteste Fuß (3.0416 WO)

Mi. 22.04.2009, 18:00Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Oliver Datz, gebührenfrei
Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach. Schmerzen im Fuß sind häufig, oft begleitet von kosmetisch störenden Fehlstellungen. Erkrankungen des Fußes und deren operative und nicht operative Behandlungsmöglichkeiten werden vorgestellt.

Textverarbeitung Word 2003 (5.0110 WO)

Di. 28.04.2009, 19:00-21:00 Uhr, 6 Abende, Wolfach, Realschule, PC-Raum, Bernd Aberle, 103 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung
Dieser Kurs ist für Teilnehmende, die bereits über PC-Grundkenntnisse verfügen und die Grundlagen der Textverarbeitung und der Programmbedienung mit Word kennen lernen möchten. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden, wie sie Texte, Briefe und andere Schriftstücke selbstständig am PC erstellen und in eine ansprechende Form bringen. Darüber hinaus lernen sie Methoden für eine rationelle Textbearbeitung kennen (Silbentrennung, Rechtschreibprüfung, Thesaurus, Textbausteine). Die Teilnahme an diesem Kurs setzt den Besuch des Einsteigerkurses PC oder gleichwertige Kenntnisse voraus.

Vorschau der geplanten Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach 2009

Mineralien suchen und bestimmen (1.1004 WO)

Sa. 09.05.2009, 09:30-12:00 Uhr, 13:30-16:00 Uhr, 1 Samstag, Oberwolfach, Treffpunkt: Grube Wenzel, nachmittags: Wolfach Mineralienhalde, Kordula Kovac, 16 €, 12,00 € für Schüler, inkl. Eintritt und Führung

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax oder über Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Vortrag: Die "Schiltacher Steige" - war ihr Verlauf anders als bisher angenommen?

"Schiltacher Steige" wurde der schwierigste Abschnitt der mittelalterlichen West-Ost-Verbindung durch das Kinzigtal von Offenburg bis nach Rottweil genannt. Östlich von Schiltach musste dabei innerhalb weniger Kilometer ein Höhenunterschied von 400 Metern überwunden werden. Bisher war man davon ausgegangen, dass der ursprüngliche Verlauf dieser Steigstraße dem heutigen zum Zollhaus hinauf entspricht. Der Zufall spielte bei der Entdeckung mit, dass der mittelalterliche Verlauf dieser Straße jedoch ein anderer war. Der Vortrag wird aufzeigen, wie es zu dieser Entdeckung kam, in welchem geschichtlichen Rahmen

diese Straße erbaut wurde und wie ihr Verlauf war. Da die Straße noch heute bruchstückweise erkennbar ist, wird am Folgetag eine Wanderung auf ihr stattfinden. Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Historischen Verein Schiltach. Keine Anmeldung erforderlich.

Freitag, den 20. März um 19.30 Uhr im Foyer der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach.

Abendkasse: 3,- €

Grußkarten selber gestalten

Im Kurs werden Geburtstags-, Einladungskarten etc. selbst gestaltet. Aus Plakatkarton werden Karten geschnitten, dann mit Motivstanzer oder in Decupage Technik Motive ausgestanzt und aufgeklebt, dann sind die Karten schon fast fertig. Diese Kartengestaltung ist einfach und kreativ. Mitzubringen sind falls vorhanden: Plakatkarton, Schere, Lineal, Pinsel, Schneidmesser, Bleistift, versch. Glitzer oder Gelstifte, Motivstanzer, evtl. Decupagepapier. Fehlendes Material kann bei der Kursleiterin Beate Staiger gegen Kostenersatz erworben werden.

Am Dienstag, 24. März von 19 – 21.15 Uhr im Werkraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 20. März. Gebühr: 9,50 €.

Bilder aus dem Bauch - Intuitives, spontanes Malen

In der intuitiven, spontanen Malerei entstehen "Sinn-Bilder", die vor allem als Spiegel für innere Zustände stehen. Ihre Aussagekraft ist höchst individuell und abhängig von der Tiefe der inneren Empfindung. Gemalt wird auf Keilrahmen aufgezugene Künstlerleinwand. Zum Malen werden umweltfreundliche Acryl-Farben verwendet, die mit Spachtel oder Pinsel aufgetragen werden. Schutzbekleidung (Malerschürze, Stoffhandschuhe) wird gestellt. Jeder Teilnehmer nimmt sein Werk (50 x 60 cm) mit nach Hause. Ein Unkostenbeitrag von € 55,- pro Teilnehmer wird direkt beim Kursleiter Uwe Merz beglichen. Atelier "Merzolio" auf dem Fräulinsberg (Schenkencell Richtung Alpirsbach, Ortsausgang Schenkencell 2. Straße rechts hoch. Straße folgen. Zufahrt zum Atelier ist am Kursort ausgeschildert. Am Samstag, 28. März von 14 – 17 Uhr im Atelier „Merzolio“ auf dem Fräulinsberg.

Anmeldeschluss ist der 20. März. Gebühr: 15,- €.

Bilder einer südtiroler Landschaft: Die Seiser Alm

Mit 57 qkm ist sie die größte Hochalm Europas und liegt in den Südtiroler Dolomiten. Zwischen dem imposanten Schlernmassiv im Westen und der markanten Langkofelgruppe im Südosten liegt die Alm auf einer Höhe von 1680 - 2350 m, von einfachen Spazierwegen bis hin zu anspruchsvollen Wanderrouten bietet diese bizarre Bergwelt im wahrsten Sinne des Wortes wandern auf höchstem Niveau. Herbert Stehle, begeisterter Hobbyfotograf aus Hausach und Mitglied des „Kinzigtäler Fotostammtisches“, nimmt Sie in einer audiovisuellen Beamershow auf diese Wanderreise mit.

Am Mittwoch, den 25. März um 20 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Schiltach.

Keine Anmeldung erforderlich, Abendkasse: 4,- €.

Nacken-/Schultermassage

Jeder kennt sie - die Schmerzen im Nacken-Schulterbereich, die oft in den Kopf und Rücken ausstrahlen. Meist werden sie durch Verspannungen in der Muskulatur verursacht, die durch Stress oder durch einseitige Haltung am Arbeitsplatz entstehen. Erleichterung kann hier eine gezielte Massage der verhärteten Muskulatur, unterstützt durch entspannende ätherische Öle, bringen. Kursleiterin ist die Aromapraktikerin Helga Dieterle. Bitte bringen Sie ein Badetuch und am besten Ihre(n) Partner(in) oder Arbeitskolleg(in) gleich mit und spüren Sie die wohltuende Wirkung dieser Massagen.

Am Donnerstag, den 2. April von 20 – 22 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 26. März. Gebühr: 12,- € (incl. Materialkosten).

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkencell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851, Fax 5859 oder E-Mail vhs@stadt-schiltach.de.

IHK-BildungsZentrum

Karriere als Geprüfte/r Industriemeister/in Elektrotechnik

Das IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein bietet aktuell zwei kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltungen für die Weiterbildung zur/zum Geprüfte/n Industriemeister/in Fachrichtung Elektrotechnik an: Am 30. März im IHK-BildungsZentrum in Offenburg und am 01. April im IHK-BildungsZentrum in Freiburg, Beginn ist 17.00 Uhr. Die Lehrgänge sind für jeweils 11. Mai in Offenburg und 12. Mai in Freiburg geplant und starten mit dem einführenden Basismodul.

Die Tätigkeiten im industriellen Bereich verlagern sich immer mehr in betriebswirtschaftlich-organisatorische Arbeitsbereiche. Nicht der einzelne Arbeitsplatz, sondern die sich oft schnell verändernde Arbeitsumgebung definieren die Anforderungen an die Geprüften Industriemeister/innen Elektrotechnik. Entscheidend ist die Übernahme von Verantwortung für betriebliche Prozesse und Führungsaufgaben -hier sind Sach- und Organisationskompetenz gleichermaßen wichtig. Neben den fachlichen Bereichen Betriebs- bzw. Automatisierungstechnik, sind Industriemeister/innen Elektrotechnik für betriebswirtschaftliche Themen wie Personalfragen, Arbeits- und Umweltschutz, Budgetplanung und Qualitätsmanagement die richtigen Ansprechpartner/innen.

Beratung und Information

Service-Team in Freiburg und Offenburg

0761 20 26 222, 0781 92 03 222

info@ihk-bz.de, www.ihk-bz.de

Was sonst noch interessiert

Die Musikschulen Zell, Haslach, Hausach und Wolfach informieren:

Am 1. Mai beginnt das Sommersemester

Wir bieten:

- Einzel/EinsPlus- oder Gruppenunterricht für nahezu alle Instrumente (auch speziell in Richtung Jazz/Rock/Pop)
- Neue Kurse "Musikwerkstatt" - für Schulanfänger in Zell, Haslach, Hausach und Wolfach
- Neue Schnupperzirkel für Streich-, Holz- und Blechblasinstrumente und Rasselbande für Kinder ab ca. 6 - 8 Jahren.
- Schnupperbands für Keyboard, Schlagzeug, Gitarre und E-Baß für Kinder ab 8 Jahren.
- Band-Lab und Percussionkurse
- Kammermusikzirkel für Senioren und Erwachsene (Unterricht in Offenburg)
- Breakdanceunterricht für Schüler ab 12 Jahren (Unterricht in Offenburg)

Ausführliche Informationen zu unseren Angeboten finden Sie in der Musikschulzeitschrift „Metrum“ in vielen Geschäften und bei der Musikschule.

Informationen und Anmeldung sowohl telefonisch wie auch persönlich im Anmeldebüro der Musikschule,

Weingartenstr. 34 b, 77654 Offenburg,

Tel: 0781/9364-100, Fax: 0781/9364-112

E-mail: info@musikschule-offenburg-ortenau.de

www.musikschule-offenburg-ortenau.de

Anmeldeschluss ist am 1. April 2009.

Musikschule Offenburg/Ortenau

Die Indianer schleichen sich am 21. März 2009 um 15.00 Uhr in der Kulturfabrik Zell.

Die Musikschule Offenburg/Ortenau lädt zu dem Abschlussfest der Früherziehung ein. Die Kinder der musikalischen Früherziehung, die den zweijährigen Kurs absolviert haben, zeigen ein Indianerprogramm, bei dem alle Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Egal ob es um das Singen, rhythmische Sprechen von Indianerworten, um die Schlangenmusik, um das Lagerfeuer oder um den Mais-säckchentanz geht, mit Begeisterung werden 50 Kinder und 5 Lehrerinnen auf der Bühne das Publikum auf die Reise in das Indianerland mitnehmen.

Alle Eltern und Freunde der Musikschule sind zu den diesjährigen Abschlussfesten herzlich eingeladen.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Danke für Ihre Solidarität

Allen, die sich am Weltgebetstag der Frauen durch die Organisation eines Verkaufsstands für fair gehandelte Produkte aus Papua-Neuguinea und auch aus anderen Ländern des Südens engagiert haben, sagen wir "Danke". Der Dank gilt aber auch allen, die die angebotenen Waren gekauft haben. Sie haben so ein wichtiges Zeichen der Solidarität gesetzt.

Damit den Menschen nachhaltig geholfen wird, ist es wichtig, dass ihre Produkte regelmäßig gekauft werden. Dazu haben Sie Gelegenheit im Weltladen in Wolfach, Vorstadtstraße 45 und in Haslach, Am Schafsteg 2. Wenn Sie sich für die Arbeit des Weltladens und für den Fairen Handel allgemein interessieren empfehlen wir Ihnen unsere Homepage www.wl-wolfach-haslach.de.

Aktion „Stoppt das Milch-Dumping!“

Die Weltläden in Wolfach und Haslach weisen auf eine Online-Aktion hin, die sich gegen die Ende Januar von der EU beschlossenen Exportsubventionen von Milchprodukten in Entwicklungsländer richtet.

Durch den Beschluss sind die Lebensgrundlagen hunderttausender Kleinbauern bedroht; sie können mit subventionierten Dumpingpreisen nicht mithalten. Die Folgen sind Armut und Hunger. Gleichzeitig werden Bemühungen torpediert, die Ernährungssicherheit, die ländliche Entwicklung und die Beschäftigung auf dem Land zu fördern.

Von dieser Politik profitieren auch in Europa nicht die Bauern, sondern vor allem die Milchindustrie und die Lebensmittelkonzerne. Sowohl die Arbeits-gemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft AbL als auch der Bundesverband Deutscher Milchviehhalter BDM lehnen die beschlossenen Exportsubventionen ebenso ab wie Brot für die Welt, Misereor und weitere Entwicklungs- und Umweltorganisationen. Sie haben sich in einem Bündnis zusammengeschlossen und eine Online-Aktion an die zuständigen Ministerinnen in der Bundesregierung, Landwirtschaftsministerin Ilse Aigner und Entwicklungshilfeministerin Heidemarie Wieczorek-Zeul, gestartet. Die Bundesregierung soll auf europäischer Ebene im Agrarministerrat am 23. März die Unterstützung für Exportsubventionen zurückziehen. Nähere Informationen zu der Aktion sind über die Homepage der Weltläden in Wolfach und Haslach www.wl-wolfach-haslach.de erhältlich.

Weltladen und Missionskreis St. Laurentius Mit Ihrer Einker bei uns haben Sie geholfen

Wir sagen allen "Herzlichen Dank", die sich beim Fastenessen am vergangenen Sonntag unsere Gemüsesuppe und das Reisgericht mit Auberginen haben schmecken lassen. Wir haben einen Erlös von 404,40 Euro erzielt, mit dem Projekte in Burkina Faso, Haiti, Südafrika und auf den Philippinen gefördert werden.

Durch Ihre Einkäufe am Weltladenstand haben Sie zudem ein Zeichen gesetzt für mehr Gerechtigkeit im Welthandel.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am Donnerstag, 19. März 2009, von 14.00 – 16.30 Uhr, zu einem Singnachmittag im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal, Hausach

Mittwoch, 25. März 2009

Geräte-Check

Bitte eigene Geräte mitbringen

Referentin: Sr. Doris Brucker

Josefsklinikum Offenburg

Wann? 19:00 Uhr

Wo? „Schwarzwälder Hof“ Hausach, Hegerfeldstraße

Dies ist ein öffentlicher Vortrag, zu dem die interessierte Bevölkerung eingeladen ist. Auch Nichtdiabetiker sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Albert Harter, Zähringerstr. 7, 77756 Hausach, Tel.: 07831 -18 99

Kiebitz e.V.

Woche der offenen Tür im Kiebitz

Sechs Tage lang öffnet der Kiebitz e.V. das Beratungs- und Ladenzentrum in seinem Domizil am Schafsteg 3 in Haslach für Nichtmitglieder und Gäste. Vom 23. bis 28. März kann dann jedermann während den üblichen Öffnungszeiten nach Herzenslust biologisch erzeugte Produkte einkaufen.

Unter dem Motto "Entdecken Sie die Vielfalt im Bioladen" präsentiert der Verein sein umfangreiches Sortiment an biologisch erzeugten Lebensmitteln. Das Team des Ladens steht für Informationen rund um Bioprodukte zur Verfügung. Außerdem haben die Besucher die Möglichkeit, eine kostenlose Probemitgliedschaft zu nutzen.

Weitere Infos gibt es direkt beim Kiebitz Tel 07832-4397.

Informations-, Anlauf und Vermittlungsstelle für Pflege und Versorgung Kinzigtal

Plötzlich konfrontiert mit einer Behinderung ?

Service für Menschen mit Behinderungen im Kinzigtal

Über 40 Anbieter mit Angeboten für Menschen mit Behinderung im Kinzigtal sind mittlerweile unter www.familienratgeber.de zu finden. Hinter dieser Zahl steckt das Engagement der „Informations-, Anlauf und Vermittlungsstelle für Pflege und Versorgung Kinzigtal“ (IAV), die als RegionalPartner der Aktion Mensch die Datenbank ausbaut und pflegt. Betroffene, Angehörige und Berater finden dort Antworten auf Fragen wie diese:

Welche Einrichtungen der Frühförderung gibt es? Wo bekomme ich einen Schwerbehindertenausweis? Welche Institutionen helfen bei der Pflege von Angehörigen?

Über eine Suchmaske, so Herr Allgaier, Leiter der IAV Kinzigtal, stünden Adressen und Ansprechpartner in wohnortnahe bereit. Mehr als 21.000 Ansprechpartner und Adressen seien insgesamt in der Datenbank des Familienratgebers abrufbar - aktuell, flächendeckend und trägerübergreifend.

Ziel des Familienratgebers ist, Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen weiterzuhelfen – sei es durch Vermittlung einer Adresse, informative Texte oder die Möglichkeit, sich im Forum auszutauschen. Das Info-System bietet außerdem in Themen-Rubriken Hinweise, Links und Literatur-Tipps.

Ansprechpartner:

Informations-, Anlauf und Vermittlungsstelle für Pflege und Versorgung Kinzigtal, Herr Allgaier
77716 Haslach, Am Schafsteg 2, Telefon: 07832 1480
E-Mail: klaus.allgaier@caritas-kinzigtal.de
Internet: www.familienratgeber.de



Lebenshilfe sagt Danke!

Unter dem Motto: „Gemeinsam erreichen wir mehr“ hatte die Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal um Spenden für die „Aktion Lisa“ zur Anschaffung eines neuen Busses für die Bewohner des Wolfacher Lebenshilfe-Wohnheims gebeten. Die Weihnachtsspendenaktion war ein voller Erfolg! Zahlreiche Kinzigtäler, Firmen, Vereine wie auch Privatpersonen, sind dem Spendenaufruf gefolgt. Insgesamt sind dabei Euro 20.479 zusammengekommen. Ein tolles Ergebnis, für das wir uns an dieser Stelle, auch im Namen von Lisa und ihrer Oma, die sich für diese Aktion eingesetzt haben, ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken möchten.

Die Bewohner des Wolfacher Lebenshilfe-Wohnhauses sind glücklich. Mit dem neuen Bus, der dank der vielen eingegangenen Spendengelder nun angeschafft werden kann, bleiben sie auch künftig mobil. Arztbesuche, Einkäufe, Personentransporte usw. sind dann kein Problem mehr. Herzlichen Dank allen Spenderinnen & Spendern!



AWO - Elternschule Kinzigtal

Vortrag: „Gut vorbereitet in die Schule“

Schnell ist die Kindergartenzeit vorbei, ein neuer Abschnitt erwartet das Kind: die Schule. Viele Eltern sehen diesem Zeitpunkt mit gemischten Gefühlen entgegen. In diesem Vortrag erhalten Sie Informationen darüber wie eine gute, ganzheitliche Schulvorbereitung aussehen könnte. Wie können Eltern ihr Kind dabei unterstützen, den Übergang in die Schule erfolgreich zu bewältigen?

Ort: Hofstetten, Gemeindehalle

Termin: Dienstag, 31. März, 20.00 Uhr

Leitung: Monika Ullrich – Kurth, Dipl. Heilpädagogin, Mitarbeiterin der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Wolfach

Gebühr: 4,- Euro, für Paare 7,- Euro

Fragen: Kindergarten Hofstetten (07832-4896), AWO – Elternschule (07832-99 98 59).



Vorverkauf ab 16. März 2009 Freibadjahreskarten für die Badesaison 2009

Jahreskarten	Vorverkauf bis 30. 04. 09	Verkaufspreis ab 01. 05. 09
	€	€
Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre	20,00	23,00
Erwachsene	30,00	35,00
Familien-Jahreskarten	55,00	60,00

Nutzen Sie die Möglichkeit eine Freibadjahreskarte für die Saison 2009 zum Sonderpreis zu erwerben.

Die Freibadjahreskarten berechtigen zum Frühschwimmen ab 7.00 Uhr bzw. Spätschwimmen bis 21.00 Uhr.

Erhältlich im Bürgerbüro Wolfach und in den Kultur- und Tourismusbüros Hausach und Gutach sowie beim Bademeister des Hallenbades.

Neues Angebot

Die Freibadsaison 2009 wird wie folgt verlängert: Eröffnung am 25. April mit dem

Steinacher Freibad, Eröffnung in Haslach, Hausach und Hofstetten am 09. Mai 2009.

Schließung Hofstetten, Steinach und Hausach am 13. September, Verlängerung in Haslach bis zum 20. September.

Für die Verlängerungszeiten gilt die gegenseitige Anerkennung der Jahreskarten.

Für die übrige Zeit erhalten die Jahreskarteninhaber

Ermäßigung in Höhe von 50% des Einzeleintritts.

Landesversammlung des BLHV

am **Mittwoch, dem 01. April 2009, um 9:30 Uhr,**
in der **Donauhalle in Donaueschingen.**

Dabei ist es gelungen Herrn Ministerpräsident Günther H. Oettinger zum Thema

„Land- und Ernährungswirtschaft Baden-Württemberg im globalen Markt“, als Referenten zu gewinnen.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung durch BLHV Präsident Werner Räßle
- Geschäftsbericht 2008
vorgetragen von Hauptgeschäftsführer Gerhard Henninger
- Grußworte
- Ansprache des BLHV Präsidenten Werner Räßle „Unternehmerische Chancen ausbauen – Agrarpolitischen Systemwechsel flankieren“
- Ansprache des Ministerpräsidenten
- Aussprache
- Schlusswort
- Gemeinsames Mittagessen

Bitte melden Sie sich bis zum 24.03.2009 bei Ihrem Ortsvereinsvorsitzenden, dieser teilt Ihnen den Abfahrtsort in Ihrer Nähe sowie die Abfahrtszeit mit.

Der BLHV organisiert diesbezüglich einen Bus. Solange Plätze frei sind, ist eine Anmeldung über Ihren Ortsvereinsvorsitzenden möglich.

Ortenauer Fussballschule-1 e.V.

Letzte Anmeldeöglichkeit fürs Ostercamp 2009

Vom 14.-18.4.09 rollt der Fußball! Die Ortenauer Fussballschule-1 e.V. (bereits in SAT1 vorgestellt, prämiert vom Deutschen Olympischen Sportbund, der Bundeszentrale für Gesundheit und dem Land Baden-Württemberg) veranstaltet in der Indoorhalle in Lahr das diesjährige Ostercamp. Teilnehmen können Mädchen und Jungs im Alter von 8-18 Jahren. Trainiert wird auf einem topmodernen Kunstrasenplatz.

Die Trainer aus der Region, aber auch aus Berlin bringen den Kickern Tricks, Finten, Torschuss und Dribblings bei, im Einsatz wird eine Dribbelanlage, die JUGS-Torschussmaschine, Torradar usw. sein.

Jeder Teilnehmer erhält ein Trikot mit Hose, einen Pokal, Medaille und einen USB Stick mit allen Photos vom Camp.

Gleiches gilt für das Ostercamp in Willstätt, das vom 15.-18.4.09 auf dem Sportplatz des VFR Willstätt stattfindet und für das auch noch ein paar Plätze frei sind.

Anmeldungen und Infos über das Internet www.fussballschule-1.de oder telefonisch unter 07826-966810

Jugendfreizeitwerk e. V.

Freizeiten und Erholungen

Das Jugendfreizeitwerk e.V. veranstaltet auch dieses Jahr wieder Freizeiten. Bei der Auswahl der Ferienzeile und der Ausgestaltung des Programms, haben wir darauf geachtet, daß sie den heutigen Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen gerecht werden. Die Teilnehmer werden von den Eltern direkt zur Freizeit gebracht und abgeholt.

Für die Pfingstfreizeit in Nordrach sind noch Plätze frei. Die Freizeit findet vom 25.05.-01.06.09 für Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren statt.

Der Reisepreis beträgt 155,--Euro zuzüglich Preis einer Eintrittskarte in den Europapark Rust.

Im Reisepreis enthalten sind die Unterbringung, Vollverpflegung, Betreuung und eine Haftpflicht- und Unfallversicherung. Die Teilnehmer sind in 3, 4 und 5 Bettzimmer untergebracht.

Die Herbstfreizeit für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 12 Jahren findet in Freiolsheim bei Gaggenau vom 25.10. bis 31.10.09 statt. Der Reisepreis beträgt 135,-- Euro. Mit Landesjugendplan 100,-- Euro. Im Reisepreis ent-

halten sind die Unterbringung, Vollverpflegung, Betreuung und eine Haftpflicht- und Unfallversicherung. Von Fußball, Volleyball, Tischtennis, Fußballkicker, Spiele...etc. wird alles angeboten. Jede Menge Gaudi wird es beim Lagerfeuer, Lagerolympiade, Schnitzeljagd, und in der Disco geben.

Unsere Herbstfreizeit findet im schönen Freiolsheim auf 600m Höhe inmitten der Wälder des Schwarzwaldes statt. Die Teilnehmer sind in 4 und 6 Bettzimmer untergebracht. Das riesige Gelände rund um das Haus ist ein idealer Ort um nach Herzenslust zu spielen, toben und dabei viele neue Freunde kennen zu lernen.

Im Reisepreis enthalten sind die Unterbringung, Vollverpflegung, Betreuung und eine Haftpflicht- und Unfallversicherung.

Informationen über Anmeldungen und Zuschüsse können jeweils montags zwischen 19.30 und 22.30 Uhr von Susanne und Martin Ebel 07245-860091 erfragt werden.

Weitere Infos können auch auf unserer Homepage <http://www.jugendfreizeitwerk.de> abgefragt werden.

Erzdiözese Freiburg

Konzert der Gruppe „Entzücklika“ im Dekanat Offenburg-Kinzigtal

Am 27. März 2009 gastiert um 20.00 Uhr die deutschlandweit bekannte Musikgruppe „Entzücklika“ in der Kath. Pfarrkirche Appenweier. Sie bieten Neue geistliche Lieder dar zum Nachdenken, Meditieren, manchmal auch zum Schmunzeln. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, Spenden sind erwünscht.

15 Jahre - ORSO

The Rock-Symphony-Orchestra

“THE BEST OF“

Samstag, 04. April 2009 – 20.00 Uhr

Sonntag, 05. April 2009 – 19.00 Uhr

Oberreinhalle Offenburg

Samstag, 18. Juli 2009 – 20.00 Uhr

Rothaus-Arena Freiburg

Tickets & Info unter: Tel. 0761 / 7073-200

e-mail: mail@orso.org, Sitzplan + Info's: www.orso.org

DJO Volkstanzkreis

Musische Osterfreizeit für die ganze Familie!

Der DJO Volkstanzkreis Stuttgart-Zuffenhausen/Freiburg lädt zu einer musischen Osterfreizeit vom 09. bis 13. April 08 ein. Ziel ist das „Haus der Böhmerwälder“ in Lackenhäuser im Bayrischen Wald. Ein buntes Programm bestehend aus Volkstanz, gemeinsames Singen, Musizieren und österlichem Werken wird für jung und alt angeboten. Kleine Wanderungen und Ausflüge in der näheren Umgebung runden das Programm ab. Für die Kinder gibt es ein extra Kinderprogramm. Die Anreise wird gemeinsam mit dem Omnibus ab Stuttgart durchgeführt. Weitere Auskünfte erteilt gerne Hartmut Liebscher, Tel. 0172/6326322, e-mail hartmut@djobw.de.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Abschlussgebühr auf dem Prüfstand

Bausparen: Abschlussgebühr unzulässig

In einem Musterprozess gegen die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG wird das Landgericht Heilbronn am 12. März 2009 über die Zulässigkeit der so genannten Abschlussgebühr entscheiden.

Der Bundesgerichtshof stellte in seiner Entscheidung vom 13.02.2001 über die rechtliche Zulässigkeit von Bankentgelten (Aktenzeichen: XI ZR 197/00) bereits fest, dass die Berechnung von Kosten durch die Bank gegenüber Kunden nur zulässig ist, wenn für den einzelnen Kunden eine Dienstleistung erbracht wird.

Die Abschlussgebühr ist eine Provision, die unmittelbar nach Abschluss des Vertrags fällig wird und an den Verkäufer des Bausparvertrags ausgezahlt wird. Sie wird auf der Basis der Bausparsumme ermittelt und beträgt je nach Tarif der Bausparkasse zwischen 1 und 1,6 Prozent der Bausparsumme. „Die Bausparer erhalten mit Zahlung der Abschlussgebühr keine nennenswerte Gegenleistung der Bausparkasse, damit ist diese Gebühr nach unserer Auffassung nicht gerechtfertigt“, so Niels Nauhauser, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg rechnet darum mit einer positiven Entscheidung für die Verbraucher. Die ausführliche Kritik an der Abschlussgebühr der Bausparkassen hat sie in einer aktuellen Stellungnahme zusammengefasst www.vz-bw.de/bauspar-gebuehr.

Es ist damit zu rechnen, dass nach der Entscheidung des Landgerichts die unterlegene Streitpartei in Berufung geht und möglicherweise auch ein Revisionsverfahren stattfinden wird. Je nachdem, wie die letztinstanzliche Entscheidung ausfällt, können Bausparer die Abschlussgebühr zurückfordern. Wegen drohender Verjährungsfristen empfiehlt die Verbraucherzentrale, das so früh wie möglich zu tun und die Bausparkasse dabei aufzufordern, auf die Einrede der Verjährung zu verzichten. Einen Musterbrief hierzu finden Bausparer unter www.vz-bw.de/bausparen.